

GEMEINDENACHRICHTEN

JULI BIS AUGUST 2023

Aus der Chronik

Wirtshauskultur in Kremsmünster hat Geschichte! Zeitzugnisse gesucht. Außerdem sind wir weiter auf der Suche nach alten Fotos von Gasthöfen und Wirtshäusern.

Seite 23

Aus der Wirtschaft

Beim Frühlingsgewinnspiel in der Umg'schaut gab es 3 x 50,- Markteuro zu gewinnen. Die Siegerinnen und Sieger finden Sie auf.

Seite 30

Pegasus 2023



... für die Greiner AG

Seite 32



Gratulation an das neue Feuerwehrkommando

Kremsmünster wächst | Seite 2

Jugend-Vereinsvernetzung | Seite 6

Innensanierung der Stiftskirche | Seite 24

GEMEINDERAT 11.5.2023 / GEMEINDEVORSTAND 2.5.2023

Berichte aus den Gemeindegremien

NEUE MITARBEITER IM WIRTSCHAFTSHOF

Einstimmig in den Gemeindedienst aufgenommen wurden Herr Thomas Heiss als Gärtnerfacharbeiter und Herr Martin Mitterhauser als Mitarbeiter.

HOCHWASSER-RÜCKHALTEBECKEN KREMSAU - GEMEINDEANTEIL

Der Eigenanteil der 18 Gemeinden am Rückhaltebecken Kremsau beträgt 4,5 Millionen Euro. Dazu wurde in der Sitzung des Schutzwasserverbandes Kremstal vom 30.3.2023 ein Darlehen aufgenommen. Der Anteil von Kremsmünster daran beträgt 12,379%, der einstimmig beschlossen wurde. Die vollständige Inbetriebnahme des größten Rückhaltebeckens Österreichs erfolgt in den nächsten Wochen, die feierliche Eröffnung ist für 22. Juli 2023 geplant.

KLEINLÖSCHFAHRZEUG FÜR FREIWILLIGE FEUERWEHR IRNDORF

Im Gefahren- und Entwicklungsplan des Landes Oö steht das KLFA für die FF Irndorf in Kremsmünster für 2024 zum Austausch an. Eine Förderzusage des Oö. Landesfeuerwehrkommandos in Höhe von 22.100 Euro liegt vor, ebenso das BBG-Angebot der Firma Lohr in Höhe von 200.234,88 Euro, welches von der FF Irndorf als beschlussreif

bezeichnet wird. Die FF Irndorf beteiligt sich mit 10%, also 20.023 Euro.

Einstimmig wurde beschlossen, das Bestbieterangebot der Firma Lohr zum Preis von 200.234,88 Euro inkl. USt. angenommen.

DACHERNEUERUNG FF KREMSMÜNSTER UND HAUS DER GENERATIONEN

Ausgelöst durch das Standortsicherungsprojekt für die FF Kremsmünster und gleichzeitig durch die Absicht, alle Gemeindegebäude mit einer Photovoltaik-Anlage zu versehen wurde offenkundig, dass das gesamte Dach zu erneuern ist. Baujahr Dach Feuerwehr ist 1958 (= 65 Jahre), Baujahr Dach Haus der Generationen ist 1968 (= 55 Jahre).

Es wurde mehrheitlich beschlossen, die Gewerke Baumeister, Holzbau, Dachdecker- und Spenglerarbeiten und Elektroinstallation und Blitzschutz in Höhe von 255.500 Euro exkl. Ust zu vergeben.

MASSNAHMEN ZUR BEHEBUNG DER ÜBERFLUTUNGSGEFAHR IM BEREICH DER L1238 ABZWEIGUNG HAUSLEITNERWEG

Zur Behebung der Überflutungsgefahr in diesem Bereich wurde bereits die Planung von Einzelschutzmaßnahmen in Auftrag

gegeben, sowie als bauliche Sofortmaßnahme der Umbau von 3 Kanaleinläufen, um mehr Wasser ableiten zu können. Es wurde mehrheitlich beschlossen, dass der Bauausschuss noch im Kalenderjahr 2023 eine nachhaltige Problemlösung erarbeitet und für das Budget 2024 vorbereitet.

„FRIEDMANN-FELD“ (KEPLERSTRASSE) – ERSTELLUNG EINES BEBAUUNGSPLANES

Nachdem das vorliegende Projekt nun dem Gestaltungsbeirat entspricht, ist ein Bebauungsplan nach modernen Grundsätzen zu erstellen, was einstimmig beschlossen wurde. Das Projekt wurde den Anrainern am 22. Juni 2023 präsentiert.

VOLKSSCHULE KRÜHUB - ERRICHTUNG EINES PARKPLATZES; ABSCHLUSS EINES PACTHVERTRAGES

Die Parkplatzsituation bei der Volksschule Krühub (inkl. Kindergarten) ist sehr beengt, vor allem weil die Parkplätze entlang der Landesstraße aus Sicherheitsgründen nicht mehr erlaubt waren. Vom angrenzenden Feld wurde nun eine Fläche von 122,5 m² mit einer jährlichen Pachtgebühr von 12,25 Euro angepachtet, damit 5 Parkplätze errichtet werden können. Das wurde mit Beginn 1.5.2023 mehrheitlich beschlossen.

7.000 HAUPTWOHNSITZE IN SICHT

Kremsmünster wächst

Die enorme Bautätigkeit in unserem Ort zeigt nun auch bei den Einwohnerinnen und Einwohnern ihre Auswirkung. Mit Stand 1. Juni 2023 zählt Kremsmünster 6.938 Hauptwohnsitze und nähert sich damit in großen Schritten der 7.000er Marke. Diese könnte heuer noch erreicht werden. Werden die Nebenwohnsitze mitgezählt, zeigt die Meldestatistik knapp unter 7.500 Personen.

Attraktiver Lebensmittelpunkt

Die Geschlechterverteilung bei den Hauptwohnsitzen ist mit 50,7 Prozent „weiblich“ und 49,3 Prozent „männlich“ sehr ausgewogen. Absolut gesehen leben mit einer Differenz von 94 etwas mehr Frauen als Männer in unserem Ort. Rechtlich hat der Sprung in die nächste 1.000er Marke keine Auswirkung. Es zeigt jedoch, dass Kremsmünster als

Lebensmittelpunkt attraktiv ist. Gleichzeitig stellt das Wachstum immer wieder neue Herausforderungen an die Infrastruktur. Diese innerhalb der Gemeinde stets weiterzuentwickeln, daran wird mit Blick auf die Entwicklung sowohl von Seiten der Politik, der Verwaltung, der Vereine, der Wirtschaft und vielen engagierten Menschen im gemeinsamen Zusammenspiel bestmöglich gearbeitet.

Feuerwehrwahlen: Neue Kommando- mitglieder bis 2028 gewählt

150 Feuerwehrmänner und -frauen stimmten am 22. April 2023 über die Führung der drei Kremsmünsterer Feuerwehren für die kommenden 5 Jahre ab. Hier setzten die 3 Wehren mit den Kommandanten Andreas Gegenleitner (Kremsmünster), Reinhold Wimmer

(Irndorf) und Herbert Ganglbauer (Krühub) auf Kontinuität. Insgesamt arbeiten 225 Mitglieder, davon 14 Frauen, freiwillig in vielen Stunden das ganze Jahr über, um Brände zu löschen, Katastrophen zu vermeiden, Verkehrsunfälle zu beheben und Menschen in

Sicherheit zu bringen. Bürgermeister Gerhard Obernberger dankte den Anwesenden im Namen der Marktgemeinde Kremsmünster und der ganzen Bevölkerung. Die Feuerwehrmänner und -frauen sind ein unverzichtbarer Bestandteil der Gesellschaft.

Folgende Kommandomitglieder der Freiwilligen Feuerwehren Kremsmünster, Irndorf und Krühub wurden gewählt:

FEUERWEHR KREMSMÜNSTER

Wahlberechtigte Personen laut Wählerverzeichnis: 75 Personen
Anwesende Personen: 52

Folgende Personen wurden gewählt:

Feuerwehrkommandant:
Andreas Gegenleitner
1.Stv. des Feuerwehrkommandanten:
Wolfgang Agrill
2. Stv. des Feuerwehrkommandanten:
Stefan Hutgrabner
Schriftführer: Michael Erben
Kassenführer: Reinhard Baumgartner
Feuerwehr Kremsmünster



FF Kremsmünster: Bgm. Gerhard Obernberger, Reinhard Baumgartner, Wolfgang Agrill, Andreas Gegenleitner, Stefan Hutgrabner und Franz Haider (vlnr)

FEUERWEHR IRNDORF

Wahlberechtigte Personen laut Wählerverzeichnis: 85 Personen
Anwesende Personen: 58

Folgende Personen wurden gewählt:

Feuerwehrkommandant: Reinhold Wimmer
1.Stv. des Feuerwehrkommandanten:
Wolfgang Glinsner
Schriftführer: Daniel Moosbauer
Kassenführer: Christian Glinsner
Feuerwehr Irndorf



FF Irndorf: Bgm. Gerhard Obernberger, Reinhold Wimmer, Wolfgang Glinsner, Daniel Moosbauer, Christian Glinsner

FEUERWEHR KRÜHUB

Wahlberechtigte Personen laut Wählerverzeichnis: 65 Personen
Anwesende Personen: 40

Folgende Personen wurden gewählt:

Feuerwehrkommandant: Herbert Ganglbauer
1.Stv. des Feuerwehrkommandanten:
Michael Lederhilger
Schriftführer: Lukas Schreiner
Kassenführer: Christian Obernberger



FF Krühub: Bgm. Gerhard Obernberger, Herbert Ganglbauer, Michael Lederhilger, Christian Obernberger und Lukas Schreiner

SPATENSTICHFEIER

Neubau des Musikheims: Baubeginn am 22. Mai 2023 und Mitgestalten

Mehr als ein Jahrzehnt wurde an der besten Lösung für den Musikverein geplant. Im vergangenen Jahr fasste der Gemeinderat den Grundsatzbeschluss, die Landesmusikschule aufzustocken und das neue Musikheim in diesen Räumen einzurichten. Das Gesamtprojekt kostet rund 3,5 Millionen Euro und wurde am 22. Mai 2023 gestartet. Zur Spatenstichfeier kamen auf Einladung von Bürgermeister Gerhard Obernberger unter anderem die Landtagsabgeordnete Regina Aspalter, Vizebürgermeisterin Dr.

Dagmar Fetz-Lugmayr und Vizebürgermeister Christian Lamprecht, sowie der Musikvereinsobmann Reinhard Humenberger-Riesenhuber und Kapellmeister Didi Kerbl. Die Musikschule war durch Mag. Thomas Rischaneck vertreten und auch der planende Architekt DI Bernhard Furlinger von Arch. Kroh & Partner nahm voller Freude einen Spaten in die Hand.

Der Bauzeitplan sieht vor, dass Aufstockung und Rohbau bis Anfang September 2023 fertig sind und damit auch die größere Belastung

durch Lärm und Verkehr wieder vorbei ist. Danke an alle Anrainer für das Verständnis. 2024 soll das Musikheim, welches die Landesmusikschule und das Kulturzentrum zu einem echten „Kulturzentrum“ verbindet, fertig sein.



v.l.n.r. DI Bernhard Furlinger (Architekt, Arch. Kroh & Partner), Reinhard Humenberger-Riesenhuber (Obmann Musikverein), Mag. (FH) Reinhard Haider (Amtsleitung Marktgemeinde Kremsmünster), Vbgm. Christian Lamprecht, Landtagsabgeordnete Regina Aspalter, Bgm. Gerhard Obernberger, Vbgm. Dr. Dagmar Fetz-Lugmayr, Dietmar Kerbl (Kapellmeister), Mag. Thomas Rischaneck (Landesmusikschule) und Dzevad Kaltak (Mayr Bau GmbH)



Symbolfoto - die Gestaltung des Vorplatzes ist noch in Planung und nicht fixiert

FERNWÄRME-LEITUNGSTAUSCH IN DER SCHULSTRASSE

Das Schuljahr endet, die Baustelle beginnt...

Mit Ferienbeginn startet die Fa. KELAG Energie & Wärme GmbH mit den notwendigen Sanierungsarbeiten in der Schulstraße. Ab Montag, 10. Juli 2023 muss dafür die Leitung der Fernwärme ab dem ehemaligen Bezirksgericht bis zur Mittelschule Kremsmünster ausgetauscht werden. Für die Zu- und Abfahrtsmöglichkeiten der Anrainerinnen und Anrainer tritt die Fa. KELAG Energie & Wärme GmbH direkt mit den betroffenen Haushalten in Kontakt. Die Marktgemeinde Kremsmünster hat mit der Fa. KELAG Energie & Wärme GmbH vereinbart, dass der öffentliche Parkplatz bei der Mittelschule im

Baustellenzeitraum weiterhin zur Verfügung stehen wird. Sofern die Baufortschritte wie geplant ablaufen und es der zeitliche Rahmen zulässt, wird auch die Leitung von der Mittelschule Kremsmünster bis zur Volksschule Kremsmünster noch getauscht. Pünktlich zum Schulbeginn, am Montag, den 11. September 2023 ist die Baustelle abgeschlossen und einem ungehinderten Schulstart steht nichts im Weg.

Alle aktuellen Baustellen-Infos finden Sie auf unserer Homepage (www.kremsmuenster.at) im Newsbereich!



Die rote Linie zeigt den betroffenen Leitungstausch.

POSITIVE EMOTIONEN UND GUTE STIMMUNG

Jubiläumsabend 10 Jahre „Fishnet – für Kinder in Afrika“

Mit einem Festabend beging der Verein „Fishnet – für Kinder in Afrika“ am Freitag, 28. April sein zehnjähriges Bestehen. Die Veranstaltung im bis auf den letzten Platz gefüllten Kulturzentrum Kino in Kremsmünster war von großer Feierlaune und bester Stimmung getragen.

Schon ab 18 Uhr kamen die ersten Festgäste, wurden freundlich empfangen und konnten sich bei Imbissen und Getränken, die alle dank Sponsorbeiträgen gratis zur Verfügung gestellt wurden, entspannt unterhalten.

Musikalische Umrahmung und perfekte Moderation

Pünktlich um 19 Uhr starteten dann die „Jew’s Harp Percussionists“, also die Trommel- und Maultrommelgruppe der HLW Kirchdorf, das Event mit einem groovigen Trommelstück auf Djembes. Irmgard Edelbauer-Huber, die Initiatorin des Projekts, und Patrick Redtenbacher, Absolvent der HAK Kirchdorf und Vorstandsmitglied im Verein, führten gekonnt durch den Abend und auch durch die Geschichte des Vereins. Hier wurde klar, wie viel Gutes und vor allem Nachhaltiges schon durch die Hilfe vor Ort in Kenia bewirkt werden konnte und wie viel Wichtiges noch geplant ist.

Der Kremsmünsterer Bürgermeister Gerhard Obernberger und der Landtagsabgeordnete

Rudolf Raffelsberger würdigten von offizieller Seite her den Verein.

Die Reden, der Rückblick auf die Vereinsgeschichte und die Moderation wurden immer wieder unterbrochen von musikalischen Darbietungen und Bühnen-Acts: Marco Hufnagl, die Pfarrwanger Schuhplattler, das Duo Mex und die Maultrommel-Gruppe der HLW Kirchdorf sorgten für kurze Pausen, in denen das Gehörte immer wieder verarbeitet werden konnte.

Höhepunkte auf der Bühne und im Saal führen zu großer Spendenbereitschaft

Während Günther Lainer und Benedikt Mittmannsgruber auf der Bühne ihr Bestes gaben, um die Festgäste zur Auflockerung zu unterhalten, taten im Saal und am Büffet Vereinsmitglieder und ehrenamtliche Helfer*innen alles, um alle Anwesenden mit Speis und Trank zu versorgen – es blieb kein Bedürfnis unerfüllt und so flossen auch die Spenden zugunsten des „Go Fishnet Project“ in entsprechendem Ausmaß.

Besonders gerührt waren viele Zuhörer*innen von der Geschichte von Clara Ritschel, die schon als Sechsjährige selbstgemachte Zeichnungen verkaufte, um Euro für Euro an die Kinder in Afrika zu spenden und die an diesem Abend als Schuhplattlerin eine bedeutende Spende übergeben durfte.

Christlicher Segen und gemütlicher Ausklang

Bevor der Abend gemütlich und gebührend zu Ende gehen konnte, gaben der Kremsmünsterer Altpfarrer P. Christoph Eisl und Pfarrer Philip Gröbe von der Evangelischen Gemeinde Neukematen dem Projekt ihren Segen. „Ihr seid das Salz der Erde! Würzt unser Leben und erinnert uns daran, dass unseren Schwestern und Brüdern geholfen werden muss!“, so ihre einstimmige Aufforderung.

Mit diesen bedeutungsvollen Worten nahm dieser Festabend, an dem für jede und jeden etwas dabei war, aber noch lange nicht sein Ende, denn die vielen Eindrücke wollten noch von den Gästen besprochen und verarbeitet werden.

Damit diese Arbeit auch so weitergeführt werden kann, freut sich der Verein „Fishnet – für Kinder in Afrika“ über jede Spende und Mitarbeit. Mehr dazu unter www.gofishnet.net oder office@gofishnet.net

Eduard-Ploier-Preis für „Fishnet – für Kinder in Afrika“

Kurz nach dem 10-Jahres-Jubiläum erhielt „Fishnet – für Kinder in Afrika“ dann den renommierten Eduard-Ploier-Preis, vergeben vom Land OÖ und der Diözese Linz, erhalten. Am 9. Mai hat die Gründerin Mag. Irmgard Edelbauer-Huber den Preis für den Verein von LH Mag. Thomas Stelzer und Diözesanbischof Dr. Manfred Scheuer entgegengenommen! Mit dabei waren vom Vorstand auch Silvia Roiser und Patrick Redtenbacher, BA MSc und einige Unterstützende des Vereins. Dieser mit € 4.000 dotierte Preis ist eine große Auszeichnung für die Arbeit in Kenia, bei der es um nachhaltige Projekte in Bildung und Selbsterhaltung geht.

Das Preisgeld fungiert als erster Schritt für den Bau der neuen Klassenräume, wobei pro Klasse Kosten von ca. 10.000 Euro zu erwarten sind. Fünf Klassen sind im ersten Bauabschnitt geplant. Die Ziegel aus der projekteigenen Ziegelmanufaktur sind fertig, jetzt hoffen die Happy Kids, dass ihre gute Schule bald gebaut werden kann.



© Max Mayerhofer

Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer und Diözesanbischof Dr. Manfred Scheuer überreichen den Eduard-Ploier-Preis 2023 an Irmgard Edelbauer-Huber

DER AUSTAUSCH ZWISCHEN DEN VEREINEN WIRD GEFÖRDERT

Jugend-Vereinsvernetzungstreffen ging voll auf

Der Jugendausschuss der Marktgemeinde Kremsmünster lud kürzlich alle Kremsmünsterer Vereine zu einem Vernetzungstreffen bezüglich Jugendarbeit ins Theaterhaus am Tötenhengst. Mehr als 20 Personen aus 15 verschiedenen Kremsmünsterer Vereinen ließen sich diese Chance der Vernetzungsmöglichkeit nicht entgehen und folgten der Einladung.

Umfassendes Vereinsangebot in Kremsmünster

Bürgermeister Gerhard Obernberger begrüßte die Anwesenden und unterstrich die Wichtigkeit der Vereinstätigkeit für das gemeinschaftliche Zusammenleben in Kremsmünster. Vor allem für die Jugend bieten die über 90 in Kremsmünster aktiven Vereine unzählige Freizeitmöglichkeiten und für diese erfolgreiche Jugendarbeit wurde den Vereinen großes Lob und Dank ausgesprochen.

Jugendbefragung und Musik-Event

Jugendausschussobmann Lukas Humenberger-Riesenhuber stellte im Anschluss die Mitglieder des Jugendausschusses und die bisher umgesetzten Projekte vor. Ausschussmitglied Alexander Steiner präsentierte zwei zukünftige Projekte, die der Jugendausschuss initiiert

und koordiniert: Eine große Jugendbefragung startet mit 30. Juni 2023. Ziel dabei ist, ein Meinungsbild der jugendlichen Bevölkerung von Kremsmünster zu erhalten und dies als Arbeitsgrundlage für die künftigen Ausschusssitzungen zu verwenden. Außerdem findet am Sonntag, 9. Juli 2023 in der Hofwiese ein Event für Jugendliche mit Live-Musik statt. Bei beiden Projekten sollen auch die Kremsmünsterer Vereine stark eingebunden werden.

Offene Jugendarbeit als Zusatz zu Vereinstätigkeiten

Sascha Reischl vom Verein Zukunft Jugend, welcher im Auftrag der Gemeinde in Kremsmünster für die offene Jugendarbeit tätig ist, präsentierte die fünf Tätigkeitsfelder der offenen Jugendarbeit (Jugendzentrum, Streetwork, Beratung, Projektarbeit, Jugendbüro), sowie aktuelle Nutzungsdaten der Jugendlichen zu den Social Media Kanälen. Durch seine Angebote und den niederschweligen und lockeren Zugang erreicht der Verein Zukunft Jugend zusätzlich Jugendliche, die (noch) keinem Verein angehören. Den interessierten Vereinsfunktionären wurden Tipps und Tricks für die Anwerbung von Jugendlichen weitergegeben.

Beim letzten Programmpunkt des Abends diskutierten die Anwesenden unter Moderation von Jugendausschussmitglied Martin Ölsinger in Kleingruppen zu den Fragen: „Welche Herausforderungen gibt es aktuell für die Vereine?“, „Welche Best Practice Beispiele von erfolgreicher Jugendarbeit in Kremsmünster sind bekannt?“ und „Wie kann die Gemeinde und der Jugendausschuss die Vereine bei der Jugendarbeit unterstützen?“.

Anregungen für den Jugendausschuss

Nach dem offiziellen Part der Veranstaltung wurde noch bei Jause und Getränken „genetzt“. Aus dem erfolgreichen Vereinsvernetzungstreffen nimmt sich der Jugendausschuss eine Liste an Anregungen und Wünschen der Vereine für die nächsten Sitzungen mit. Die Vereine untereinander tauschten sich über die Vereinstätigkeiten aus und schmiedeten bereits Pläne für zukünftige gemeinsame Projekte. Eine gelungene Veranstaltung mit Wiederholungswert!

Fotogalerie zum Vereinsvernetzungstreffen: www.kremsmuenster.at/fotogalerie



Das Vereinsvernetzungstreffen war ein voller Erfolg.

STATISTIK ZUM STICHTAG 15. JUNI 2023

Facebook, Instagram und YouTube

Am 15. Juni 2023 beträgt die Anzahl der Followerinnen und Follower auf der Facebook-Seite der Marktgemeinde Kremsmünster (www.facebook.com/kremsmuenster.at) 2.046, davon sind 56,7% Frauen und 43,3% Männer. 36,8% der Followerinnen und Follower sind aus Kremsmünster, 5,4% aus Linz, 4,4% aus Wien, 2,4% aus Bad Hall und 2,4% aus Wels – die restlichen 48,6% verteilen sich vorrangig auf den Rest von (Ober)österreich sowie Deutschland, Ungarn, die USA und Italien. Im Zeitraum von 14. April bis 15. Juni 2023 erzielte die Facebook-Seite der Marktgemeinde Kremsmünster eine Reichweite von 22.036. Das heißt, so viele Konten haben Content (= Beiträge, Stories, Werbeanzeigen und vieles mehr) der Facebook-Seite gesehen. Bei dieser

Kennzahl handelt es sich um einen Schätzwert.

1.036 Instagram-Follower

Auf der Instagram-Plattform der Marktgemeinde Kremsmünster (www.instagram.com/kremsmuenster.at) beträgt die Gesamtzahl der Followerinnen und Follower am 15. Juni 2023 1.036, davon sind 55,9% Frauen und 44,1% Männer sind. 32,3% der Followerinnen und Follower sind aus Kremsmünster, 9,8% aus Graz, 6,4% aus Wien, 6,1% aus Linz und 2,8% aus Salzburg – die restlichen 42,6% verteilen sich hauptsächlich auf den Rest von Österreich, Deutschland, USA, Italien und Ungarn. Im Zeitraum vom 14. April bis 15. Juni 2023 erzielte die Instagram-Seite der Marktgemeinde Kremsmünster eine Reichweite von 5.594.

Das heißt, so viele individuelle Konten haben die Beiträge oder eine der Stories mindestens einmal gesehen. Bei dieser Kennzahl handelt es sich um einen Schätzwert.

231 YouTube-Abonnantinnen und Abonnenten

Der YouTube-Kanal der Marktgemeinde Kremsmünster (www.youtube.com/kremsmuenster4550) verzeichnet per 15. Juni 2023 231 Abonnantinnen und Abonnenten. Der Kanal mit seinen 60 Videobeiträge wurden bereits 23.718-mal aufgerufen. Das zuletzt hochgeladene Video (Sitzung des Gemeinderates vom 11.05.2023) wurde seit der Live-Ausstrahlung inklusive unmittelbarer Veröffentlichung auf der YouTube-Plattform 349-mal aufgerufen.

Schnell,
schneller,
Magenta[®] Gigabit

Das ultimative Internet für zu Hause mit bis zu 1 Gigabit/s

**ELEKTRO
ZETTL** GMBH

4550 KREMSMÜNSTER
WWW.ZETTLNET.AT

NEUES PROJEKT VON ZUKUNFT JUGEND

Lass das guad geh oida

Der Verein Zukunft Jugend ist bereits seit zwei Jahren für die offene und mobile Jugendarbeit in Kremsmünster im Auftrag der Marktgemeinde tätig. Nun gibt es ein neues sozialpädagogisches Projekt mit dem Fokus auf anonyme niederschwellige Information sowie Beratung für Jugendliche und deren Bezugspersonen. Unter dem Titel „Lass das guad geh oida – oder wie werde ich zum Helden“ möchten Sascha Reischl und sein Team Jugendliche bei schwierigen Themen des Lebens unterstützen.

Psychische Gesundheit von Jugendlichen

Die letzten Jahre stellten den Alltag von Jugendlichen auf den Kopf. Eine Studie zur psychischen Gesundheit von Schüler:innen bestätigt: 62 Prozent der Mädchen und 38 Prozent der Burschen weisen depressive Symptomaten auf. Dies äußert sich durch eine Reihe von Symptomen: Stress, Ängste, Schulunlust, Traurigkeit, Interessensverlust, sozialer Rück-

zug, sowie körperliche Symptome wie Übergewicht, Schlafstörungen, Kopfschmerzen.

Die psychosozialen und sozialpädagogischen Berater:innen von Zukunft Jugend setzen mit dem Konzept „Lass das guad geh oida“ eine Maßnahme, um diese Folgen zu durchbrechen. Dabei leisten sie intensive Aufklärungsarbeit und sehen Empathie und Einfühlungsvermögen als oberste Priorität. Der Zusatzslogan „Wie werde ich zum Helden“ weist auf die Hilfestellungen hin, um Jugendliche zu ermächtigen, auf sich selbst und ihre Mitmenschen zu achten und gemeinsam die Zukunft positiv zu gestalten.

Kostenloses und anonymes Onlineangebot

Auf der Website www.lassdasguadgehoida.at gibt es viele spannende Informationen, Aufgaben und Videos, die für Jugendliche und Eltern gedacht sind. Zu verschiedenen Themen

wie Sexualität, Sucht, Mobbing und Mentale Fitness gibt es Informationen und Hilfestellungen, sowie Verweise zu weiteren Beratungs- und Anlaufstellen. Das Angebot ist kostenlos und anonym.

Für Fragen und Anregungen zum Projekt und zum Thema offene Jugendarbeit steht Sascha Reischl und sein Team vom Verein Zukunft Jugend unter Tel. +43 660/8134583 jederzeit zur Verfügung.

Mehr Infos unter www.zukunft-jugend.com

Hier geht's zum Projekt „Lass das guad geh oida“: www.lassdasguadgehoida.at



NEUES AUS DEM BÜRGERSERVICE:

Aktuelles aus dem Fundamt:
Fundrechts-Novelle 2023

Vor kurzem wurde die Fundrechts-Novelle 2023 neu beschlossen. Bislang erwarb ein Finder das Eigentum einer gefundenen Sache nach einem Jahr – wenn der Fundgegenstand nicht innerhalb eines Jahres vom Verlustträger abgeholt wurde.

Mit der nunmehr beschlossenen und mit 1. Mai in Kraft getretenen Änderung der Bestimmungen des § 395 ABGB wird die Frist für den Eigentumserwerb für Sachen, deren

gemeiner Wert 100 Euro nicht übersteigt, von einem auf ein halbes Jahr reduziert. Diese Regelung ist auf Fundgegenstände anzuwenden, die ab dem 1. Mai 2023 der Fundbehörde angezeigt werden.

Kann der Wert des Fundgegenstandes im Zuge der Grobschätzung nicht eindeutig unter oder über 100 Euro geschätzt werden, wird im Zweifelsfall zugunsten des Verlustträgers von einem Wert über 100 Euro ausgegangen und wird daher weiterhin 1 Jahr aufbewahrt.

Das heißt konkret: Wenn jemand einen Gegenstand, dessen Wert 100 Euro nicht übersteigt, findet und diesen im Fundamt (Bürger-service im Gemeindeamt) abgibt, dann kann bereits nach einem halben Jahr (bisher war das erst nach einem Jahr möglich) das Recht auf Eigentum geltend gemacht werden. Dazu müssen auf jeden Fall Name und Telefonnummer bei der Abgabe hinterlassen werden.

fundamt.gv.at hilft bei Suche nach verlorenen Gegenständen

Falls ein Gegenstand verloren wurde, dann ist das Online Fundamt Österreich unter fundamt.gv.at bei der Suche hilfreich. Hier kann nach Fundgegenständen gesucht und auch Verlustmeldungen erstellt werden. Von teilnehmenden Fundämtern in Österreich werden dort die abgegebenen Fundgegenstände aufgelistet. Dort finden sich auch noch weitere Informationen rund um das Fundrecht.

The screenshot shows the website fundamt.gv.at with three main sections:

- VERLOREN**: Suchen Sie in der zentralen Funddatenbank nach Ihrem verlorenen Gegenstand. Ist die Suche erfolglos, können Sie schnell und einfach eine Verlustmeldung erstellen.
- GEFUNDEN**: Geben Sie gefundene Gegenstände beim nächsten Fundamt ab, damit verlorene Handys, Brillen, Ausweise, Taschen ... an ihre Besitzer retourniert werden können.
- INFORMATION**: Mit fundamt.gv.at können jährlich an die 300.000 verlorene Gegenstände ihren Besitzern ausgehändigt werden. Basis ist die zentrale Online-Datenbank.

SELBSTSCHUTZ IST DER BESTE SCHUTZ BEI

Urlaubsvorbereitungen

Damit die Urlaubszeit zur schönsten Zeit des Jahres wird und es bei der Rückkehr aus dem Urlaub keine bösen Überraschungen gibt, helfen Selbstschutzmaßnahmen im Zuge der Vorbereitungen. Einfache Sicherheitsvorkehrungen, für die An- und Rückreise sowie zu Hause und am Urlaubsort, können für sorgenfreie Ferien nützlich sein.

PERSÖNLICHE VORBEREITUNGEN

- Dokumente (gültiger Reisepass, E-Card, Führerschein, ...) nicht vergessen! Kopien hinterlegen
- Reiseunterlagen kopieren und diese im Urlaub getrennt von den Originalunterlagen aufbewahren
- Rechtzeitig Impfungen vornehmen lassen (je nach Reiseziel)
- Reiseapotheke und Medikamente, die Sie regelmäßig einnehmen, nicht vergessen
- Keinen Hinweis zur Dauer des Urlaubs auf Anrufbeantworter, Mailbox oder im Internet (Soziale Medien) hinter-

- lassen und an Einbruchschutz denken
- Nicht benötigte Leitungen (Wasser, Gas, ...) abdrehen
- An Unwetter und Gewitter während der Abwesenheit denken (Sturm, Starkregen, ...)
- Nachbarn oder Bekannte um Nachschau und Postentleerung bitten

REISEN MIT DEM AUTO

- Ein Service vor Fahrtantritt schützt vor Pannen
- Erste-Hilfe-Box, Feuerlöscher, Lifehammer, Warnweste kontrollieren
- Eventuell eine Reiseversicherung abschließen
- Grüne Versicherungskarte im Ausland (empfehlenswert) und Europäischen Unfallbericht mitnehmen
- Diebstahlschutz durch Sperrstöcke oder Alarmanlagen
- Keine Autopapiere und Wertsachen (offen) im Auto liegen lassen
- An Staus denken und ausreichend Wasser für die Fahrt mitnehmen



Zivilschutz
Oberösterreich

- Bereits vorab über besondere Verkehrsregeln im Urlaubsland informieren

EURONOTRUF 112

Der Euronotruf bietet Hilfe in allen europäischen Ländern!



Richtig vorbereitet steht einem sorgenfreien Urlaub nichts im Weg. Foto: pixabay.com

SELBSTSCHUTZ IST DER BESTE SCHUTZ BEIM

Grillen

Gemütliches Beisammensein mit Freunden oder der Familie. Ein lauer Sommerabend, mit Grillfest im Garten, Köstlichkeiten vom Rost. Für viele gibt es nichts Schöneres. Doch damit der Grillspaß nicht mit einem Arztbesuch oder im Krankenhaus endet, empfehlen wir folgende Maßnahmen.

GUTE VORBEREITUNG IST DIE HALBE MIETE

- Auf ordnungsgemäßen Aufbau achten und den Stand des Grillers auf nicht brennbarem Untergrund sichern
- Kontrollieren Sie bei Gasgrillern, dass der Gasanschluss richtig befestigt ist und alle Zubehörteile gewartet sind. Gasflaschen nie in der Sonne lagern
- Halten Sie genügend Abstand zu brennbaren Gegenständen
- Halten Sie für den Fall eines Unfalls

- oder Missgeschicks einen Feuerlöscher oder einen Eimer Sand bereit
- Windrichtung wegen Funkenflug und Rauchentwicklung beachten

SICHERES GRILLEN

- Keine Kleidung aus Kunststofffaser tragen. Tipp: Grillschürze verwenden
- Gasgrillerflammen oder brennendes Fett keinesfalls mit Wasser löschen
- Halten Sie Kinder und Tiere vom Grillern fern
- Verwenden Sie zum Anzünden der Holzkohle nur geprüfte Grillanzünder - auf keinen Fall Benzin oder Spiritus
- Benutzen Sie Grillhandschuhe
- Verwenden Sie das richtige Zubehör, z. B. eine langstielige Grillzange mit hitzeisolierten Griffen
- Nach dem Grillen den Deckel auf den



Foto: pixabay.com

Holzkohlegriller legen und alle Lüftungen schließen. Beim Gasgriller zunächst das Gas an der Flasche abdrehen, danach die Brenner ausschalten

- Beim Holzkohlegrill die Asche oder Kohlereste erst nach vollständiger Verbrennung und Abkühlung des Grillers entsorgen

Falls es dennoch zu einer Brandwunde kommen sollte: Wunde unter fließendes, lauwarmes Wasser halten (ca. 20°) und steril abdecken!

VERWALTUNGSPREIS DES BUNDESMINISTERIUMS

Gemeinde Kremsmünster erhält Auszeichnung für Online-Medienprojekt

Eine Auszeichnung erhielt die Marktgemeinde Kremsmünster beim „Österreichischen Verwaltungspreis 2023“ des Bundesministeriums für Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport für das eingereichte Projekt „Vollautomatische Online-Medien-Plattform für Gemeinden“. Es handelt sich um ein Kooperationsprojekt mit dem Linzer Tech-Unternehmen Newsadoo, Raiffeisen Oberösterreich, der Gemdat und GEM2GO. Von 142 Einreichungen aus ganz Österreich wurde das Projekt im Rahmen der Preisverleihung des österreichischen Verwaltungspreises 2023 von Vizekanzler Werner Kogler in der Kategorie „innovatives Servicedesign und digitale Services“ ausgezeichnet.

Das Projekt läuft auf der Webseite und in der GEM2GO-App von Kremsmünster seit November 2022 im Live-Betrieb. Nach Kremsmünster haben 20 weitere Gemeinden in Oberösterreich die innovative Lösung im Rahmen des Pilotprojekts implementiert. Dabei werden alle relevanten News-Beiträge einer Gemeinde aus verschiedenen Medien wie Tageszeitungen, Regionalmedien von

Blogs aus der Region und auch aus Social Media automatisch zusammengeführt und in die Webseite der Gemeinde integriert. Ziel des Projekts ist, den News- und Informations-Austausch innerhalb von Gemeinden tagesaktuell zu automatisieren und dabei alle Vereine, Unternehmen und Organisationen im Ort einzubinden, ohne dass ein zusätzlicher Aufwand für die Gemeinde entsteht. Die Gemeinde-Webseiten und Apps sollen dadurch täglich von der Bevölkerung noch intensiver genutzt werden und damit der zentrale Knotenpunkt für die Digitalisierungsmaßnahmen der Gemeindeverwaltung werden.

Die Preisverleihung führte Vizekanzler Werner Kogler durch, der meinte: „Es zeichnet Menschen aus, den Mut zu haben, etwas zu erfinden, voranzutreiben und konsequent umzusetzen“. Aus diesem Grund sei er gerne der Schirmherr der Verwaltungspreise, der nun schon zum 10. Mal vergeben wurde und bereits über 800 Best-Practice-Projekte aus ganz Österreich in einer Projekt-Datenbank vorweisen kann. Kremsmünster ist von Anfang an dabei, hat schon mehrere Projekte

eingereicht und mit der Umsetzung der Amtssignatur bereits vor Jahren den ersten Preis erreicht. Für Vizekanzler Werner Kogler steht das „Voneinander Lernen“ im Mittelpunkt. Sektionschefin Ursula Rosenberger meinte abschließend, dass „die Vision eines gut verwalteten Österreichs“ wieder ein Stück mehr Realität wurde.



© Marktgemeinde Kremsmünster

Eine „Auszeichnung“ ging beim Bundes-Verwaltungspreis an die Marktgemeinde Kremsmünster; darüber freuen sich (v.l.n.r.) Bürgermeister Gerhard Obernberger, Verena Zeilinger, Amtsleiter Reinhard Haider, Raffaella Söllner, Personalreferentin VbGm. Dr. Dagmar Fetz-Lugmayr.

OBERÖSTERREICH RADELT

Neue Rad-Servicestation beim Freibad

Eine tolle Sache: Im Vorjahr hat die Marktgemeinde Kremsmünster den zweifachen Bundessiegerinnen-Titel als „Neueinsteigerin des Jahres“ in den beiden Kategorien „Gemeinden 5.000 bis 15.000 Einwohner:innen“ und „Betriebe 50 bis 250 Mitarbeitende“ erradelt.

Der Gewinn – eine Rad-Servicestation - wurde mit der Freibaderöffnung somit allen Bürgerinnen und Bürger von Kremsmünster sowie den radfahrenden Gästen entlang der Krets übergeben. Radeln wir gemeinsam für mehr Lebensqualität in Kremsmünster!

Wir freuen uns heuer bereits über 52 Teilnehmende im Ort - gleich noch anmelden: <https://oberoesterreich.radelt.at/>

„Oberösterreich radelt“ wird unterstützt vom Land OÖ



Auch der Bürgermeister und das Freibad-Team freuen sich über die neue Rad-Servicestation.

Oberösterreich radelt 2023		Statistik für
		Kremsmünster
gefahrene km		20.332,30 km
durchschn. km/Tag		236,40 km
Aktive Teilnehmende *		52
Eingespartes CO ₂ **		3.586,62 kg
Verbrannte Kilokalorien		605.577,20 kcal
Gespartes Geld ***		7.014,60 €
Stand: 14.06.2023 03:33 (Die Statistik wird über Nacht berechnet.)		
* Teilnehmende mit mindestens einer Eintragung		
** ausgestoßene Menge an CO ₂ , wenn die gefahrene km mit dem Auto gefahren worden wären.		
*** Basis: amtliches Klimareisegeld		

SCHON 19 BÄUME

Neue Baumpatenschaften für Kremsmünster

Erfreulich: Seit 2020 wurden im Ortsgebiet von Kremsmünster an verschiedenen Standorten 19 Bäume von Baumpatinnen und Baumpaten gepflanzt.

Das Projekt entstand damals mit einer engagierten Gruppe aus dem Zukunftsprofil heraus. Schön ist, dass wir auch heuer im Frühling wieder drei neue Baumpaten in der Runde begrüßen dürfen:

1. Bgm. Gerhard Obernberger (privat): eine Hängeweide an der Kremsschanze.
2. Weltraumschneider Rudolf Hujber: eine selbst gezogene Kastanie an der Kremsschanze
3. imm-solutions GmbH, Martin Mistlberger: einen Säulenhorn vor dem Freibad

Herzlichen Dank an alle

Baumspensoren:

Bürgermeister Gerhard Obernberger freut sich mit dem Projektteam „Bäume in und für Kremsmünster“, dass wieder Bäume gepflanzt werden konnten. „Für mich ist es bereits die zweite Baumpatenschaft. Nahe an der Kremsschanze macht sich die Hängeweide besonders gut. Sie wächst rasch und passt hervorragend in dieses Areal. Viele Kinder werden sich freuen, darunter einmal spielen zu können.“ Der erste Bürgermeisterbaum, ein Spitzhorn, wurde

nun aus dem Topf befreit und im Freibad gepflanzt.

Das Projektteam kümmert sich aber nicht nur um die Baumpatenschaften. In den Gemeindenachrichten war die Rubrik „Baumzeit – Naturwertschätzung“ gerne gelesen. Hier wurden bis Ende letzten Jahres besondere Bäume im Ortsgebiet vorgestellt und mit interessanten Fakten ergänzt ins Rampenlicht gestellt. Die Rubrik „Tipps vom Gemeindegärtner“ entstand ebenso aus dieser Gruppe heraus, hier erfahren Sie in jeder Ausgabe praktische Tipps für Garten und Balkon.

Vorschau: Im Herbst startet ein gemeinsames Projekt mit der Mittelschule Kremsmünster. Nistkästen werden von den Schülerinnen und Schülern fachgerecht im Unterricht angefertigt und dann gemeinsam mit dem Gärtner-Team im Ort verteilt und montiert.

Wenn Sie auch eine Baumpatenschaft übernehmen möchten, dann melden Sie sich bitte bei der Marktgemeinde Kremsmünster oder einem Projektteam-Mitglied (Bgm. Gerhard Obernberger, Nicola Abler-Rainalter, Birgit Fessl, Wolfgang Lederer, Klaus Roiser, Martina Boro). Wir finden gemeinsam einen passenden Baum und einen schönen Standort. Bei Übernahme einer Baumpatenschaft sind



Weltraumschneider Rudolf Hujber mit Gärtner Klaus Roiser und Bgm. Gerhard Obernberger und seiner selbst gezogenen Kastanie an der Kremsschanze.

Sie auch ein wenig für den Baum verantwortlich. Sie sollten also ein Auge auf dem Baum haben und ab und zu einmal nachsehen, ob es dem Baum gut geht. Natürlich übernimmt unser Gärtner-Team die fachmännische Pflege. Die Kosten für eine Baumpatenschaft liegen bei etwa € 200,-

Alle Fotos der Baumpatenschaft samt Übersicht finden Sie hier: <https://www.kremsmuenster.at/Baumpatenschaften>



Martin Mistlberger mit einem Säulenhorn vor dem Freibad

Tipps vom Gemeinde-Gärtner

Auch in dieser Ausgabe gibt es wieder brauchbare Tipps und Hinweise für die zeitgerechten gärtnerischen Tätigkeiten im Sommer von unserem Gemeinde-Gärtner-Team:

Jetzt ist es an der Zeit, Kletterpflanzen mit Rankhilfen zu versorgen. Auch hohe Stauden brauchen eine Stütze, dass sie nicht kippen. Nach der Brutzeit der Vögel können Hecken geschnitten werden. Ende Juli kann man Blumenwiesen mähen und ein paar Tage liegen lassen, damit der Samen ausfallen kann.

Unkraut-Zupfen ist jetzt angesagt, um es gut in Schach zu halten. Das Aufbringen einer guten Mulch-Schicht lässt das Unkraut allerdings erst gar nicht so sprießen.

Wer gerne Kaffee trinkt, kann das Kaffeepulver trocknen, ausstreuen und so gegen die unbetenen Schnecken-Gäste verwenden

oder auch als Dünger für Balkon- und Topfpflanzen im Garten eignet sich das getrocknete Kaffeepulver gut.

Nehmen Sie sich jetzt auch immer wieder einmal Zeit, um welke Blüten zu entfernen, dann werden Sie in der Regel mit einer zweiten Blütenpracht belohnt. Blütensträucher sollte man nach der Hauptblüte noch einmal düngen und Rosen nach der ersten Blüte mit organischem Rosendünger versorgen.

In der heißen Jahreszeit wird in den Abend-, besser noch in den Morgenstunden der Wurzelbereich ausgiebig gegossen, 10 bis 20 Liter Wasser pro Quadratmeter sind hier ideal. Bestmöglich verwendet man gesammeltes Regenwasser. Wer mit dem Schlauch gießt, sollte das mit der Brause und nicht mit der Düse erledigen. Es ist danach ausreichend, in vier Tagen wieder zu gießen, sofern die Erde gut



Bei jedem Wetter im Einsatz: Das Gemeinde-Gärtner-Team ist in den Sommermonaten im ganzen Ort unterwegs.

gemulcht ist. Darum ist es jetzt an der Zeit, Mulch nachzutragen. Auch das Auflockern der Erde ab und dann kann hier dienlich sein.

Viel Freude beim Garteln wünscht Ihnen das Gemeinde-Gärtner-Team!

YOUTH IM PARK

Jugendevent am So, 9. Juli im Hofwiesen Park

Der Jugendausschuss der Marktgemeinde Kremsmünster lädt am Sonntag, 9. Juli 2023 ab 15 Uhr alle Jugendlichen bei freiem Eintritt in den Hofwiesen Park ein. Beim gemütlichen Jugendevent gibt es Musik und einen

DJ-Contest, Burger von McDaniels, Drinks und Cocktails. Kommt vorbei und macht euch einen entspannten Sonntagnachmittag im Hofwiesen Park. Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung in der Bezirkssporthalle statt.

Informationen zum DJ-Contest bekommst du bei Sascha Reischl, Verein Zukunft Jugend: +43 660 813 45 83. Informationen zum Event: www.kremsmuenster.at

VAZÖH AMOI

Jugendbefragung der Marktgemeinde Kremsmünster

Am 30. Juni 2023 startet die große Jugendbefragung der Marktgemeinde Kremsmünster.

Du bist zwischen 12 und 25 Jahren alt? Dann mach jetzt bei der Online-Jugendbefragung mit! Du leistest damit einen wichtigen Beitrag für alle Jugendliche in Kremsmünster. Wir wollen von dir wissen, wie du wohnst, lebst und deine Freizeit verbringst. Außerdem kannst du uns mitteilen, was du an

Kremsmünster verändern würdest. Deine Meinung zählt!

Die Teilnahme ist anonym und für alle in Kremsmünster wohnhaften Jugendliche zwischen 12 und 25 Jahren möglich. Die Daten werden nach dem Ende der Umfrage ausgewertet und die Ergebnisse auf der Gemeindehomepage und in den Gemeindenachrichten präsentiert.

Unter allen teilnehmenden Personen werden auch Gutscheine für verschiedene Kremsmünsterer Restaurants verlost. Unter allen teilnehmenden Vereinen wird eine Partybusfahrt verlost.

Hier geht's direkt zur Umfrage:



Die Befragung läuft bis 21. Juli 2023.

Große Jugendbefragung von 30. Juni bis 21. Juli 2023

VAZÖH

AMO!

**MIT
GEWINNSPIEL!**



FÜR ALLE VON 12-25!

**krems
münster**
Marktgemeinde

Mehr Informationen unter www.kremsmuenster.at

WOHNRAUM

Private Wohnungen, Häuser, Garagen...

Freie Genossenschaftswohnungen
(Neubau/aktuelle Projekte):

Wohnungsgenossenschaft Baureform Wohnstätte – Aspergmairstraße 44 / 46 / 49: In dem Projekt der Wohnungsgenossenschaft Baureform Wohnstätte wird in der Aspergmairstraße in Kremsmünster eine Wohnanlage mit 39 geförderten Mietwohnungen – auf drei Häuser aufgeteilt – errichtet. Diese Wohnungen werden voraussichtlich im Oktober 2023 bezugsfertig sein. Weiterführende Informationen finden Sie auch hier. Das Bewerbungsformular zum Download finden Sie hier.

Private Wohnungen:

Die hier veröffentlichten Angebote beziehen sich ausschließlich auf Wohnungen/Häuser/Garagen privater Anbieter im Gemeindegebiet von Kremsmünster. Nähere Informationen zur jeweiligen Immobilie erhalten Sie direkt beim Anbieter unter der angegebenen Telefonnummer.

Wenn Sie ein Angebot veröffentlichen möchten, wenden Sie sich bitte an das Marktgemeindeamt Kremsmünster, Frau Lisa Ahrens, MSc, Tel. +43 7583 5255 224, bzw. lisa.ahrens@kremsmuenster.ooe.gv.at

Private Wohnungen
(ohne Gewähr):

60 m² Wohnung (Marktplatz 22) zu vermieten. Die Wohnung verfügt über eine Küche, ein Schlafzimmer, ein Wohnzimmer, ein Bad und ein WC. Auskunft unter Tel. +43 660 381 89 81 -

69 m² Wohnung im Grünen (Dehenwang 1) ab August 2023 zu vermieten. Die Wohnung befindet sich im EG und verfügt über einen Vorraum, eine Wohnküche (Küche möbliert), ein Schlafzimmer, ein Bad und ein WC. Zusätzlich ist ein ebenerdiger Kellerabteil vorhanden. Der Garten im Hof kann mitbenutzt werden und ist direkt aus der Wohnküche über eine Terrassentür zu erreichen. Parkplatz, SAT-Anlage, Glasfaserkabel etc. inklusive. Keine Hunde erlaubt. Miete € 640,00, Betriebskosten 1 Person € 125,00, 2 Personen € 150,00, Kautions € 2000,00. Auskunft unter Tel. +43 676 710 96 15 oder +43 664 736 425 60. E-Mail: hubergut@outlook.at

Circa 65 m² Wohnung im EG im Zentrum von Kremsmünster (Mitterweg) ab Juni 2023 zu vermieten. Die Wohnung verfügt über 3 Zimmer inkl. Wohnküche, ein Bad mit WC, einen Abstellraum, einen Kellerraum und

kann auch ideal als Büro genutzt werden. Miete: € 520,00; auf Wunsch Garage zusätzlich monatlich € 50,00. Auskunft unter Tel. +43 676 878 550 64

Circa 130m² Wohnung im EG im Zentrum von Kremsmünster (Mitterweg) ab sofort zu vermieten. Die Wohnung verfügt über eine Küche, ein großes Wohn-/Esszimmer, vier Schlaf- bzw Kinderzimmer, ein Arbeitszimmer (neben der Küche), einen Vorraum, ein Bad und ein WC, eine ca 30m² Terrasse und einen Kellerraum. Miete: auf Anfrage. Auskunft unter Tel. +43 699 110 514 29.

70 m² Dachgeschoßwohnung ab sofort zu vermieten (Gablonzer Straße 64). Die Wohnung verfügt über einen Wohn-Essbereich, ein Schlafzimmer, ein zusätzliches kleines Zimmer, ein Bad inkl. WC, einen kleinen Abstellraum und 2 Parkplätze. Miete € 750,00 inkl. Heiz- und Betriebskosten. Keine Haustiere erlaubt. Auskunft unter Tel. +43 664 179 07 05

2-Zimmerwohnungen mit großzügigen Balkonen und optimaler Grundrissgestaltung in der Nähe des Stiftes Kremsmünster zu vermieten (Wohnprojekt mit 18 hochwertigen Mietwohnungen - Erstbezug). Gartenwohnungen stehen ebenso zur Verfügung. 2 Parkplätze je Wohnung sind vorhanden (auch überdacht im Parkdeck). Bei Interesse an diesem Wohnobjekt wird Ihnen ein Exposé mit weiteren Informationen zugesendet. Auskunft unter Tel. +43 732 272 500 30. E-Mail: caesar@areal.at. Homepage: www.areal.at

Private Häuser (ohne Gewähr):

150 m² Bungalow mit Doppelgarage (72 m²) + 4 Stehplätzen in der Sibbachzeller Straße 19 ab 01.07.2023 zu vermieten. Der Bungalow verfügt über vier Schlafzimmer, einen Garten

und Glasfaser Internet. Miete kalt € 1.700,00. Auskunft unter Tel. +43 699 105 811 52

Garagen (ohne Gewähr):

Mehrere neue PKW-Garagen in der Fischer-Colbrie-Straße zu vermieten. Zufahrt über die Bahnhofstraße neben Firma Bruckmüller. Beleuchtung erfolgt über Fotovoltaikanlage. Auskunft unter Tel. +43 664 337 11 44

Geschäftslokale (ohne Gewähr):

Geschäftslokal mit schönem Gewölberaum in Zentrumsnähe zu vermieten. 2 Räume insgesamt 71 m². Auskunft Tel. +43 7583 840 613

Häuser zu verkaufen
(ohne Gewähr):

Haus in der Gablonzerstraße zu verkaufen. Im Objekt befinden sich derzeit 7 Wohneinheiten (tlw. mit Terrasse bzw. Balkon), 1 Dachgeschoßwohnung mit Balkon, Keller mit Abteilen, 2 Garagen und 8 Abstellplätze. Die Wohnungen wurden zwischen 2015 und 2019 generalsaniert. Heizung: Fernwärme. Wohnfläche ca. 315 m², Nutzfläche ca. 386 m², Grundfläche ca. 810 m². Sechs Wohnungen sind über das Stiegenhaus erreichbar, zwei Wohnungen verfügen je über eine separate Außenstiege. Kaufpreis € 789.000,-. Auskunft unter Tel. +43 676 814 282 862 oder E-Mail: mizelli@raiffeisen-immobilien.at

Eigentumswohnungen zu verkaufen (ohne Gewähr):

Neuwertige Wohnung mit ca. 90 m² im 1. OG und mit Garten (280 m²) im Doppelhaus zu verkaufen. Die Wohnung verfügt über 3 Schlafzimmer, eine Terrasse mit 20 m², ein Doppelcarport und einen Parkplatz. Heizung: Fernwärme. Kaufpreis € 329.000,00. Auskunft unter Tel. +43 50 100 626 452 oder +43 664 818 09 38.

Helle 3-Zimmer-Wohnung (66 m² plus 4,44 m² Loggia) im 3. OG im Mitterweg zu verkaufen. Die Wohnung wurde 2020 generalsaniert und modernisiert. Die Wohnung wird möbliert verkauft (Dan Küche, Wohnlandschaft, TV-Board, Couchtisch, Kleiderschrank und zwei Kommoden). Kellerabteil und Privatparkplatz vorhanden. Kaufpreis €

219.000,00. Bezug nach Absprache. Auskunft unter Tel. +43 676 335 79 56 oder E-Mail: babic_patrik@hotmail.com

Helle 4-Zimmer-Wohnung (104m² plus 20m² Loggia) im Mitterweg zu verkaufen. Erstbezug 2015. Lage im 1. Stock, Lift vorhanden. Fußbodenheizung (Fernwärme). Inkl. Haka

Küche mit Backrohr und Dampfgarer. Tiefgaragenplatz, Parkplatz und Kellerabstellraum. Bezug ab September 2023 möglich. Kaufpreis € 395.000,00. Auskunft unter Tel. +43 664 3854852 oder E-Mail: christoph@laenglacher.at

SOZIALES

Freiwillige Mitarbeitende für den Rotkreuz-Markt Kremsmünster gesucht!

Die Zeiten fordern uns auf zu Handeln. „Helfen auch Sie uns Helfen“ im Rotkreuz-Markt Kremsmünster.

Steigende Mieten, steigende Energiepreise, steigende Lebensmittelpreise – wir sehen, dass



Helfen auch Sie uns Helfen.

immer mehr Menschen im Bezirk Kirchdorf von Armut betroffen sind und sich oft alltägliche Dinge nicht mehr leisten können. Um Abhilfe zu schaffen betreibt das Rote Kreuz Kirchdorf seit 2016 einen Rotkreuz-Markt in Kremsmünster, dort wird diesen Menschen eine günstige Grundversorgung geboten.

Der Markt wird von freiwilligen Mitarbeitenden liebevoll geführt. Derzeit engagieren sich knapp 35 Frauen und Männer auf unterschiedliche Art und Weise, je nach ihren Stärken. Sie holen die Waren von unseren Lieferanten und Spendern ab, bereiten diese auf und verkaufen die Waren jeden Dienstag und Freitag am Nachmittag im Rotkreuz-Markt. Aufgrund der steigenden Nachfrage nach

unserem Angebot möchten wir unser Team vergrößern. Ihre Aufgaben wäre unter anderem der Verkauf von Waren an Berechtigte, Kassaführung, Einräumen in Lager und Verkaufsregale, Warenabholung bei Firmen und Lieferanten. Sie sollten freundlich, verlässlich, verschwiegen und teamfähig sein, von Vorteil wäre auch der B-Führerschein.

Wenn auch Sie bei der Armutsbekämpfung mitarbeiten möchten, dann melden Sie sich bei Monika Felbermayr, Rotes Kreuz Kirchdorf, per Telefon unter +43 7582/63581-24 oder per E-Mail an monika.felbermayr@o.ropeskreuz.at!

SOZIALPROJEKTE DER FIRMGRUPPEN

Firmlinge für Rotkreuz-Markt

Jede Firmgruppe in Kremsmünster soll ein Sozialprojekt durchführen. Dieser Herausforderung stellten sich die sieben Firmlinge von Klara, Ines, Claudia und Gerhard und entschieden sich, den Rotkreuz-Markt in Kremsmünster zu unterstützen. Um Geld zu sammeln, wurden am Bauernmarkt selbstgemachte Brote, Muffins und Kuchen angeboten und am Flohmarkt Gegenstände und Bücher der Jugendlichen verkauft.

Der Erfolg war außergewöhnlich. Die Jugendlichen konnten in mehr als 100 gemeinsam geleisteten Arbeitsstunden für den Rotkreuz-Markt neun volle Einkaufswagen gefüllt mit Zahnpasta, Waschmittel, Nudeln, Zucker, Mehl, Kaffee und Honig einkaufen und übergeben. Die Mädchen waren begeistert, wie viel sie mit ihren 765 Euro für Menschen, denen es nicht so gut geht, kaufen konnten. „Ein gelungenes Projekt und lauter zufriedenen Gesichter“, resümieren Claudia Zwicklhuber und Gerhard Bruckner.



Die Jugendlichen hatten sichtlich Freude beim Flohmarkt-Verkauf.

MIT KINDERN ARBEITEN

Kombi Ausbildung zu Tagesmutter oder Tagesvater und pädagogischer Assistentkraft

Der Familienbund Oberösterreich bietet Menschen, die gerne mit Kindern arbeiten möchten, in Form einer qualifizierten Ausbildung, die Möglichkeit ihren Berufswunsch zu verwirklichen.

Für Personen, die bereits eine pädagogische Ausbildung abgeschlossen haben, gibt es eine Aufschulung zur Tagesmutter bzw. zum Tagesvater und für Newcomer eine praxisnahe Kombi Ausbildung zur Tagesmutter oder Tagesvater sowie pädagogischer Assistentkraft.

Die nächsten Ausbildungen starten im Herbst 2023. Im Rahmen des Bildungskontos des Landes OÖ können derzeit bis zu 60% der Kurskosten gefördert werden.

Am Lehrgang teilnahmeberechtigt sind Personen ab 19 Jahren, die einen Pflichtschulabschluss besitzen und Freude am Umgang mit Kindern haben.

Folgende Ausbildungen werden im Herbst/Winter 2023 angeboten:

Kombinierte Ausbildung zu Tagesmutter/-vater und pädagogischer Assistentkraft für „Einsteiger:innen“ ohne pädagogische Grundausbildung

21. September 2023 – 01. Februar 2024 in Linz (Urfahr)

29. September 2023 – 15. Februar 2024 in Bad Hall



Aufschulungslehrgang zu Tagesmutter/-vater für Fortgeschrittene, sprich für bereits ausgebildete Kindergartenhelfer:innen und Pädagog:innen:

21. September 2023 – 01. Februar 2024 in Linz (Urfahr)

29. September 2023 – 15. Februar 2024 in Bad Hall

Ausbildung zur pädagogischen Assistentkraft in einer Oö Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung

28. September 2023 – 25. Jänner 2024 in Wels

Ausbildung zu Spielgruppenleitung und Aufschulung zur pädagogischen Assistentkraft in einer Oö Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung

13. Oktober 2023 – 19. April 2024 in Mondsee

Nähere Infos und Anmeldung unter akademie@ooe.familienbund.at oder auf www.ooe.familienbund.at unter dem Menüpunkt „Bildung“.

BERUFLICHE INTEGRATION UND SOZIALE ABSICHERUNG

Projekt „Behindertenberatung von A – Z“ für den Bezirk Kirchdorf

Der OÖ. KOBV hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem Recht zu kommen, sondern auch ihre Ansprüche nutzen zu können.

Ziel des Projektes ist die berufliche Integration und soziale Absicherung von Menschen mit Behinderung. Die Zielgruppe sind Menschen mit Behinderung im berufsfähigen Alter (15 – 65 Jahre) und deren Angehörige.

Wenn Sie gesundheitliche Einschränkungen und deswegen Probleme haben, Ihre Arbeit zu behalten oder eine zu finden, wenden Sie sich an uns. Es kann vieles in Kürze telefonisch, per Mail, aber auch vor Ort in Ihrer Bezirkshauptstadt geklärt werden.

Melden Sie sich bei den Themen wie Behindertenpass, Kündigungsschutz, Medizinische oder berufliche Rehabilitation,

Umschulungen, Zuschüsse und Förderungen, und vielem mehr.

Beratungstermine, die in der Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf stattfinden, können unter der Telefonnummer +43 732 656 361 vereinbart werden. Telefonische Beratungen ebenso unter der gleichen Nummer, Anfragen per Mail unter office@ooekobv.at. Die Beratungen sind kostenlos.

LEBEN

Angebote der Gesunden Gemeinde

Die Sonne und ihre Schatten-seiten

Alle freuen sich auf ausgedehnte Sonnenbäder im Urlaub oder daheim. Sonnen entspannt, sorgt für gute Laune und ist in Maßen genossen durchaus gesund. Doch wer sich zu lange der Sonne aussetzt, riskiert einen Sonnenbrand. Durch starke Sonneneinwirkung kann es auch zu einem Sonnenstich und Hitzekollaps kommen. Ein Sonnenbrand ist nicht nur unangenehm und schmerzhaft, sondern auch gefährlich. Denn jeder Sonnenbrand schadet der Haut und erhöht das Hautkrebsrisiko!

Gerade (Klein-)Kinder halten sich im Sommer viel im Freien oder im Schwimmbad auf und sind auf die Fürsorge der Erziehungsberechtigten angewiesen. Baby- und Kinderhaut ist um vieles empfindlicher als die Haut von Erwachsenen und ist daher besonders schutzbedürftig. Anbei ein paar Tipps für einen unbeschwerten Sommer.

Sonnenschutz bei Babys und Kindern

- T-Shirt bzw. zweckmäßige Kleidung und Sonnenhut oder Kappe sind der beste Sonnenschutz! Kinder sollten sich nie unbedeckt und ohne Kopfbedeckung in der Sonne aufhalten.
- Vergessen Sie nicht auf Sonnenbrillen. Gerade bei Kindern können Augenentzündungen sehr unangenehm sein.
- Kinder verlieren beim Herumtoben in der Sonne viel Flüssigkeit. Ausreichend trinken ist ganz wichtig.
- Die freien Körperregionen sollten mit einem Sonnenschutzpräparat, das einen besonders hohen Lichtschutzfaktor aufweist, eingecremt werden. Je höher der Lichtschutzfaktor, desto besser ist der Schutz. Es gibt spezielle Sonnenschutzprodukte für Kinder, die extrem wasser- und schweißfest sind und nur einmal pro Tag aufgetragen werden müssen.
- Das Sonnenschutzmittel sollte bereits eine halbe Stunde vor dem Aufenthalt in der Sonne aufgetragen werden.
- Achten Sie auch auf Lippenpflege mit

ausreichendem Lichtschutzfaktor.

- Bei besonders sensibler Haut wie beispielsweise bei Kindern mit Neurodermitis oder Allergien lassen Sie sich von Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt oder in Ihrer Apotheke beraten, welches Sonnenschutzprodukt am besten geeignet ist.
- Auch mit Sonnenschutz sollten sich Kinder keinesfalls zu lange in der Sonne aufhalten. Verbringen Sie die sonnenintensiven Mittagsstunden mit Ihren Kindern im Schatten. Babys und Kleinkinder sollten überhaupt nicht der prallen Sonne ausgesetzt sein.
- Bestimmte Medikamente (z. B. bestimmte Antibiotika) können unter Sonneneinstrahlung zu unerwünschten Hautreaktionen führen. Beachten Sie den Beipackzettel des Medikaments oder informieren Sie sich bei Ihrem Arzt bzw. Ihrer Ärztin oder in Ihrer Apotheke.
- Sollte Ihr Kind trotz allem einen Sonnenbrand haben, gilt: Weg von der Sonne bis der Sonnenbrand abgeheilt ist. Betroffene Stellen mit feuchten Umschlägen kühlen und Gels und Salben mit kühlender Wirkung verwenden. Geben Sie Ihrem Kind ausreichend zu trinken. Bei Verbrennungen oder zusätzlichen Symptomen eines Sonnenstichs (Kopfschmerzen, Erbrechen, Fieber, Schüttelfrost) kontaktieren Sie eine Ärztin oder einen Arzt.

Quelle: www.gesundes-oberoesterreich.at/4634_DEU_HTML.htm

Kinder-Schwimmkurs im Freibad Kremsmünster

Auch heuer findet im Kremsmünsterer Freibad wieder ein Schwimmkurs für Kinder ab 4 Jahren statt.

Termin: Mo., 17. Juli bis Fr., 21. Juli 2023

- 1. Kurs: 09-10 Uhr
- 2. Kurs: 10-11 Uhr
- 3. Kurs: 11-12 Uhr
- 4. Kurs: 12-13 Uhr (nur Warteliste)



Anmeldung im Freibad: +43 7583 52 91
Kursbeitrag: 55,- Euro pro Kind. Der Freibad-Eintritt für die Dauer des Schwimmkurses wird von der Gesunden Gemeinde übernommen.

Schwimmtrainerinnen: Ines und Margit Mair (Schwimmschule Wasserspass)

SelbA – Selbstständig und Aktiv im Alter

Im Haus der Generationen (Linzer Str. 7) wird am 29. August ein kostenloses Schnuppertraining und ab 19. September ein Trainingsprogramm von 10 Einheiten (à 1,5 Stunden) unter der Leitung von SelbA-Trainerin Brigitte Plursch angeboten.

Schnuppertraining: Di., 29. August 2023, 14 Uhr, Haus der Generationen

Start Training: Di., 19. September 2023, 14 Uhr, Haus der Generationen. Kostenbeitrag: 7,- Euro pro Einheit

Nehmen Sie ihr Leben „SelbA“ in die Hand!
Infos/Anmeldung: Brigitte Plursch (SelbA-Trainerin), +43 664 913 62 37 / brigitte.p03@gmx.at



VIELE PROJEKTE

Das Schuljahr der Volksschule Markt

Wie schnell ein Schuljahr vergeht, merkt man dann, wenn man als Team darauf zurückblickt und feststellt wie viele wunderbare Projekte es in diesem Jahr an unserer Volksschule gab.



So sieht eine typische Montagsversammlung aus.

Die 1. Klassen begrüßten jede neue Jahreszeit mit einem großen Fest! Es wurde gesungen, gebastelt und Theater gespielt. Natürlich feierten wir als Schule auch die 5. Jahreszeit ausführlich mit vielen Spielen und Musik und mit Krapfen die uns die Gemeinde zukommen ließ!

Viele Kinder durften in diesem Schuljahr ihr schauspielerisches und sängerisches Talent entdecken: Beim Weihnachtsspiel der 2.b im Kulturzentrum und beim Musical „Die Vogelhochzeit“ der 3.a, kamen die Musik, das Tanzen und Singen nicht zu kurz.

Seit vielen Jahren funktionieren unsere fixen Projekte: Die Hebamme besucht uns einmal im Jahr und die Kinder erfahren alles zu dem Thema Schwangerschaft und Geburt. Ein weiteres wichtiges Projekt des Zentrums für Gewalt- und Suchtprävention zur Aufklärung von sexuellem Missbrauch ist das Projekt „Mein Körper gehört mir“.

Neben Besuchen der örtlichen Feuerwehr, Polizei und Rettung, geht es auch regelmäßig in die Au auf den Bauernhof von Michaela Öllinger. Das Projekt „Schule am Bauernhof“ bereitet allen Kindern und Pädagoginnen und Pädagogen große Freude! Michaela Öllinger versorgt das Projekt „Gesunde Jause“ jede Woche mit ihrem köstlichen Brot und gesunden Kuchen.



Auch der Spaß kommt nicht zu kurz.

Bei schulinternen Lesepatenschaften unterstützen sich die Kinder aus unterschiedlichen Altersstufen gegenseitig beim Lesen. Heuer gab es auch ein Leseprojekt mit dem Kindergarten. Die Schulkinder lasen den Kindergartenkindern vor!

Was die Schule so besonders macht, ist die große Schulgemeinschaft und das wird gefeiert! Häufig treffen wir uns in der Aula zum gemeinsamen Singen, Musizieren, zum Vorlesen, zum Theater spielen und noch Vieles mehr.

Das Highlight für alle jeden Montag in der Früh ist die Montagsversammlung. Alle treffen sich dazu in der Aula und es wird 4 stimmig das „Friedenslied“ gesungen. Gewünscht wird sich dabei Frieden für sich selbst, Frieden für die Schule, Frieden für die Mitmenschen und Frieden für die ganze Welt!

Diese Montagsversammlungen dienen dazu, sich auszutauschen, die Woche zu planen, zu erfahren was in den einzelnen Klassen. Besonderes los ist und das Wichtigste: allen Geburtstagskinder - ob groß oder klein - wird namentlich zum Geburtstag gratuliert und gemeinsam das Geburtstagslied gesungen!

VOLKSSCHULE KREMSMÜNSTER UND KULTURVEREIN AUSSERDEM

Der Krems entlang

Mehr als 60 Schülerinnen und Schüler der Volksschule Kremsmünster machten sich im Juni auf den Weg, um die Krems zu entdecken. Es war der gesamte erste Jahrgang. Dazu gehören u.a. eine Vorschul-, eine Deutschförder- und eine Integrationsklasse. Sie brachen auf, um etappenweise das Gemeindegebiet vom Südwesten bis in den Osten der Au zu durchstreifen.

In acht Etappen erkundeten sie im unmittelbaren sinnlichen Kontakt den Flussverlauf. Sie gingen, erspürten, beobachteten, sammelten und entdeckten. Dabei begleitete sie ein Team aus heimischen Experten und Kulturvermittlerinnen.

Zurück in der Schule verarbeiteten sie ihre persönlichen Eindrücke und dokumentierten ihre Erlebnisse, indem sie eine große Land-

karte von der Krems gestalteten. Die acht Bahnen entsprechen den einzelnen Exkursionen und ergeben ein buntes Gesamtbild, das nun die Aula der Schule schmückt.

„Dem Fluss folgen“, so heißt das Projekt offiziell, das der Kulturverein AUSSERDEM organisiert hat. Unterstützt wird es aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung im Rahmen der Aktion „culture connected“.

Gemeinsam erreichte man wichtige Prinzipien einer zeitgemäßen Natur- und Kulturvermittlung, nämlich Besuche von Objekten und Orten zu Erlebnissen zu machen und eine Verbindung herzustellen zwischen dem Gesesehenen und den eigenen Erfahrungen.

Nach den langen Regentagen zeigte sich die Krems von ihrer besten Seite, als wenn sie das Vorbild für die Zeilen aus einem alten Kinder-



© Kristoefl

„Dem Fluss folgten“, über 60 Schülerinnen und Schüler der Volksschule Kremsmünster

buch wäre: „Der Fluss glänzte und glibberte, er rauschte und strudelte, schwatzte und blubberte.“

In heimatkundlicher Manier lernten die Kinder kennen, was unserem Ort den Namen und die Bedeutung gibt. Dazu aber auch noch eine tiefere Wahrheit, die jemand schon tausend Jahre vor der Gründung des Stiftes ganz woanders festgestellt hat: Nämlich, dass alles fließt und man nie zweimal in denselben Fluss steigen könne.

DREI SÄULEN ZUR MATURA

Reifeprüfung Stiftsgymnasium Kremsmünster 2023

Die Matura baut seit dem Jahr 2015 auf drei Säulen auf: Die Abschlussprüfungen an unserem Gymnasium begannen mit der Präsentation der Vorwissenschaftlichen Arbeiten am 13. und 14. April, zu der 33 Kandidatinnen und Kandidaten (von insgesamt 35 Schülerinnen und Schülern der 8A und 8B) antraten. Der bunte Strauß an Themen (historische, psychologische, sportliche, wirtschaftliche und viele andere) wurde ausnahmslos überzeugend dargeboten, sodass die Beurteilung zur Freude aller entweder „sehr gut“ oder „gut“ war.

Vom 2. bis zum 10. Mai waren die schriftlichen Klausuren abzulegen. Auch da waren die Leistungen in hohem Maße zufriedenstellend: Lediglich eine Kompensationsprüfung musste stattfinden – die Kandidatin besserte sich die Mathematik-Note mit einer soliden Leistung aus.

Ab dem 12. Juni standen im Apostelzimmer unter dem Vorsitz von Dir. Wolfgang Leberbauer die mündlichen Maturaprüfungen auf dem Programm. 9 Schülerinnen und Schüler maturierten „mit ausgezeichnetem Erfolg“, 8 erhielten ein Reifeprüfungszeugnis „mit gutem Erfolg“. Zwei mündliche Prüfungen mussten leider negativ beurteilt werden. Auf-

grund der heuer geltenden Einrechnung der Noten der letzten Schulstufe erhielten alle Kandidatinnen und Kandidaten das Kalkül „bestanden“.

Am Donnerstag, 15. Juni verabschiedeten wir die diesjährigen Maturantinnen und Maturanten mit dem feierlichen Valet, wie es am Stiftsgymnasium Kremsmünster althergebrachte Tradition ist. Nach dem Gottesdienst in der Akademischen Kapelle, dem Abt Ambros vorstand, zogen die Maturantinnen und Maturanten mit Zylinder und weißer Nelke unter Musikbegleitung in den Prälatenhof ein. Nachdem der Schulsprecher seine Rede mit einem herzlichen „Valet!“ beendet hatte, überreichten nach dem gemeinsamen Absingen der internationalen Studentenhymne „Gaudeamus igitur“ die Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen den Maturantinnen und Maturanten persönliche Wünsche für die Zukunft.

Daraufhin zogen die nunmehr reifen jungen Damen und Herren symbolisch durch das Brückentor hinaus in die Welt. Dann stand, von Musik und Gratulationsworten feierlich umrahmt, die Zeugnisverteilung im Kaisersaal und die Eintragung ins Goldene Buch des Stiftsgymnasiums auf dem Programm. An-



© Stift Kremsmünster | Stefan Kerschbaumer

Herzliche Gratulation an alle Maturantinnen und Maturanten.

schließlich gab es den traditionellen Sektempfang im Fischkalter sowie die Ehrenrunde der beiden Maturaklassen durch den Markt. Mit einem Festessen in der Stiftsschank wurde der offizielle Teil der Feier abgeschlossen.

BEITRIFF ZUM KLIMABÜNDNIS

Kindergartenkinder sind Klima-Fit und stecken ihre Umgebung damit an



Die Kindergärten Krühub und Stift sind dem Klimabündnis beigetreten

Immer wieder ist das Thema Klima und Umweltschutz in die tägliche Arbeit der Kindergärten Krühub und Stift mit den Kindern eingeflossen. So war der Beitritt zum Klimabündnis der nächste logische Schritt. Der Kindergarten-Schwerpunkt sind die Natur und der Wald, wo die Kinder auch mindestens einmal in der Woche anzutreffen sind.

In der letzten Zeit gab es eine intensive Auseinandersetzung mit klimarelevanten Themen

wie Müll und Energie, und die Kinder haben gelernt, was sie durch ihr tägliches Handeln selbst bewirken können. Der Beitritt zum Klimabündnis wurde am 7. Juni 2023 im schönen Stiftsareal mit Vertretungen vom Land Oberösterreich, Gemeinde, Pfarre und natürlich mit allen Familien gefeiert.

Als Preis für die Klimastationen erhielten alle Kinder anschließend einen „True Love“-Müsliriegel der Kremsmünsterer Riegelfabrik.

LATEIN, GRIECHISCH UND FREIE REDE

Dominik-Luca Wagner: VENI, VIDI, VICI

Dominik-Luca Wagner durfte am 20. März 2023 als Schüler des Stiftsgymnasiums Kremsmünster bei der Latein- und Griechisch Landesolympiade teilnehmen. Nach intensiver Vorbereitung wagte er sich zum finalen Certamen in die Redoutensäle nach Linz. Die Freude war natürlich groß trotz vieler, ebenfalls gut vorbereiteter Mitstreiter(innen) den ersten Platz und den Landesieg in der Kategorie Latein-Unterkurs zu erzielen, zudem im Griechisch-Unterkurs den hervorragenden zweiten Platz einzunehmen.

Latein- und Griechisch-Landesolympiade

Aber lassen wir Dominik-Luca selbst von der 6A des Stiftsgymnasiums selbst erzählen: „Am Morgen des 20. März 2023 machten uns wir – 10 Legionäre und Hopliten der 6., 7. und 8. Klassen auf – um unser Geschick bei

der Latein- und Griechisch-Landesolympiade unter Beweis zu stellen. Die diesjährigen Übersetzungstexte in Latein standen ganz im Zeichen der Sentenz des Plautus „Homo homini lupus“ („Der Mensch ist dem Menschen ein Wolf“) und rückten den wohl essenziellsten Wesenszug von uns Menschen ins Rampenlicht: Wir sind „animalia socialia“ und damit zu Gemeinschaft und Frieden wie leider ebenso oft auch zu Zwietracht und Krieg fähig.

Nach intensiver Vorbereitung und nachdem wir uns quer durch mehr als 2000 Jahre europäischer Geistesgeschichte übersetzt und interpretiert hatten und dabei durch Zeitzeugenberichte, Gerichtsreden Ciceros und Briefe Senecas die verschiedensten Wirkungen ebenjenes Wesenszuges erfahren hatten, wagten wir uns zum finalen Certamen und

Ἀγών in die Redoutensäle nach Linz: mit Erfolg!

Gleich fünf Mal galt für uns die Lakonie: veni, vidi, vici. Im Latein-Unterkurs holte Dominik Wagner (6A) für die Schule den Landesieg, während in Griechisch, wo der „Schlachtgegner“ eine Textstelle des Lukas-evangeliums war, Platz 5 an Marisa Pettermann (6A) und Platz 2 an Dominik Wagner fiel. Doch auch in beiden Oberkursen wurden respektable Leistungen erzielt, die für Lukas Angerer (8B) in Griechisch mit einem 5. und in Latein, wo er sogar Podiumsstürmer wurde, mit einem 3. Platz belohnt wurden. Wir zogen also als Triumphatoren und nach der „Übersetzungsschlacht“ gestärkt zurück hinter den Rubikon – oder doch die Traun?“

OÖ-Landes-Jugendredewettbewerb

Am 3. Mai 2023 ging es dann für Dominik-Luca wieder in die Redoutensäle nach Linz. Aus einer Online-Vorrunde bei der man seine Rede vorab mittels Video übermitteln musste, wählte eine Jury insgesamt 47 Jugendliche aus 18 Schulen in ganz Oberösterreich für das in Linz stattfindende Finale des OÖ-Landes-Jugendredewettbewerbs aus. Einer der glücklichen Finalisten war Dominik-Luca. Nach der Präsentation seiner Rede „FOMO – Fear of Missing out“ in der Kategorie Klassische Rede Höhere Schulen bei der er sowohl die Jury als auch das Publikum begeistert und überzeugt hat, durfte er sich über den ersten Platz freuen. Außerdem hat er die Ehre das Bundesland Oberösterreich im Juni in Innsbruck beim Bundesredewettbewerb zu vertreten.



Dominik-Luca Wagner mit Landesrat Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer.

Deine Zukunft in der Glasindustrie

Werde Teil der Vetropack Familie in Kremsmünster!

Wir suchen dich (m/w/d):

- Betriebselektriker
- Mechaniker oder Elektrotechniker
- Betriebsschlosser
- Formenschlosser
- Umbauschlosser
- Ferialarbeiter ab 18 Jahre

www.vetropack.at/karriere



Bürgerservice

Standesamt

Vom Standesamt liegt für die Zeit von 18. April bis 20. Juni 2023 folgender Bericht vor:

GEBURTEN

Krilenkova Liljana und Krilenkov Kire – Emili
Steindler Katrin und Dominik – Johannes
Mühlgrabner Isabella und Schmadlbauer Gerhard – Livia Marie
Fellinger-Gebert Lisa und Gebert Andreas – Elias Amadeus
Agrill Jennifer und Obrovac Josip – Jakob
Tunjic Maja und Marin – Daniel



HOCHZEITEN

Kameniĉ Mihael und Rubus Anett
Hujber Stefan und Schoißwohl Franziska
Stonitsch Alexander und Steinmaurer Eva-Maria

GOLDENE HOCHZEITEN

Lexen Regine und Hans-Jörg
Bruckner Theresia und Anton
Huber Brigitta und Johann
Weingartmair Maria und Walter
Hofer Franz und Gertraud

EISERNE HOCHZEIT (65 Jahre)

Madarasz Katharina und Johann

WIR BEDAUERN 10 TODESFÄLLE

Maria Striegl im 97. Lj.
Anna Schorn im 82. Lj.
Berta Zachl im 94. Lj.
Herbert Nagler im 81. Lj.
Elfriede Horak im 77. Lj.

Adolf Stockinger im 82. Lj.
Andreas Hubinger im 66. Lj.
Elisabeth Zorn im 88. Lj.
Berti Föttinger im 94. Lj.
Marianne Hohmann im 93. Lj.



GRATULATION ZUM GEBURTSTAG

Höpoldseder Karoline (85)
Glinsner Erna (80)
Dr. med. univ. Schäffler Ernest (92)
Steiner Heidemarie (80)
Spernbauer Alfred (80)
Steinger Franz (85)
Felbermayr Anna (94)
Bischof Theresia (91)
Hebesberger Gabriel (85)
Mörtenhuber Adolfine (85)
Schiffermüller Robert (91)
Maurer Maria Theresia (90)
Haidinger Friederike Theresia (95)
Bromberger Otmar (80)
Brunmayr Berta (85)
Müllner Johann (90)
Radhuber Wolfgang Georg (80)
Mörtenhuber Reinhilde (80)
Bibermayr Manfred (80)
Straßmayr Hermann (85)
Michlmair Maria (92)
Egelseer Hertha (90)
Baumgartner Bernhard (85)
Kuales Martin (95)



VON MICHAEL SÖLLNER

„Aus der Chronik...“



Blick durch die Hauptstraße, Sammlung C. Tuma

Sommerzeit ist Gastgartenzeit, besonders die lauen Abende laden zum Verweilen ein! Beim Aufarbeiten einer Postkartensammlung, die uns Christian Tuma dankenswerterweise zum Scannen zur Verfügung gestellt hat, sind auch interessante Ansichten von ehemaligen Gasthäusern in Kremsmünster dabei. Wirtshäuser waren immer schon fixer Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens, die Menschen treffen sich bis heute dort – um sich auszutauschen, geschäftliche Angelegenheiten zu besprechen oder gemeinsam zu essen und zu trinken. In den Jahren nach dem Zweiten Weltkrieg nahm die Anzahl der Wirtshäuser, nicht nur in Kremsmünster, stark ab. Das hier gezeigte Gasthaus „Zur Post“ (heute Hauptstraße 8) mit einem leider nicht lesbaren Namen zeigt etwa eine 1919 gelaufene kolorierte Karte. Vielleicht weiß ja noch jemand etwas darüber? Deshalb möchte ich gleich an dieser Stelle einhaken und Sie wieder einmal um Ihre Mithilfe bitten!

Wir sind auf der Suche nach alten Fotos von Gasthöfen und Wirtshäusern in unserer Gemeinde Kremsmünster, um die reiche Geschichte und den kulturellen Wert dieser

historischen Gebäude zu dokumentieren. Schauen Sie nach in Ihren Familienalben und Fotokartons, möglicherweise besitzen Sie Fotos von Gasthäusern, die schon seit Jahrzehnten nicht mehr existieren oder sich im Laufe der Zeit stark verändert haben. Um nur einige zu nennen: Bruckmüller, Burgstaller, Drei Pinzgauer, Föttinger, Goldener Stern, Holzinger, Kranzler, Oberndorfer, Schnur, Zum Baum mitten in der Welt.

Neben Außen- und Innenaufnahmen gewähren uns vor allem Szenen aus Gaststuben spannende Einblicke in vergangenen Zeiten. Sei es eine Hochzeitfeier, der wöchentliche Stammtisch oder auch eine Zehrerung – jedes einzelne Foto hilft uns dabei, ein umfassendes Bild der Gasthauskultur in Kremsmünster zu erstellen.

Wie gewohnt können Sie uns Ihre Fotos gerne bereits digital zur Verfügung stellen. Bitte scannen Sie die Fotos mit hoher Auflösung, um die bestmögliche Qualität zu erhalten, da wir verpixelte Bilder für die Topothek (www.kremsmuenster.at/topothek) leider nicht verwenden können. Falls Ihnen Details

zu dem oder den Fotos bekannt sind, bitte diese bekanntgeben – Fotos geben zwar viel preis, aber manch spannende Hintergrundgeschichte kann nur durch Erzählung oder Aufschreiben bewahrt werden. Datum, Name des Gasthauses oder weitere relevante Informationen helfen uns dabei, die Geschichte hinter den Fotos besser zu verstehen. Sollten Sie sich unsicher bezüglich der Scanqualität sein oder keinen Scanner zu Hause haben, können Sie selbstverständlich Ihre Fotos und Dokumente gerne persönlich am Gemeindeamt vorbeibringen, sie bekommen die Originale nach dem Digitalisieren wieder zurück!

Ihre Unterstützung ist von großer Bedeutung, denn nur gemeinsam können wir die Geschichte (unserer Gasthäuser) in Kremsmünster lebendig halten und zukünftigen Generationen zugänglich machen. Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und freue über Ihre Rückmeldung!

Fotos und Anregungen bitte gerne an chronik@kremsmuenster.at senden oder im Gemeindeamt melden.

Innensanierung der Stiftskirche



© Diözese Linz, Johannes Kienberger

Abt Ambros mit Landeskonservatorin Petra Weiss und Baumeister Peter Griebaum, die das Projekt der Stiftskirkensanierung mit ihrer Erfahrung und Kompetenz begleiten.

Die Arbeiten im nördlichen Seitenschiff, im Mittelschiff sowie an der Orgelempore haben begonnen.

Die Errichtung der Staubschutzwand ist abgeschlossen und die Seitenaltäre im linken Seitenschiff sind komplett abmontiert. Eine der großen Herausforderungen beim Abbau der Seitenaltäre war u.a. das Herunterheben der Engelsstatuen. Mit einem Gewicht von je

1,5 Tonnen erforderte diese Arbeit höchste Konzentration und Präzision.

Die Seitenaltäre sowie deren Altarbilder und die Engelstatuen stammen aus dem 17. Jh. und werden im Zuge der Sanierungsmaßnahmen seit nun etwas mehr als 300 Jahren zerlegt und abgebaut. Der Stein, die Ölgemälde und Gemälde Rahmen sowie die Metallzerteile werden von jeweils spezialisierten RestauratorInnen bearbeitet. Nach dem Abbau beginnen nun auch die groben Arbeiten an der Sockelzone, wo der schadhafte Putz abgenommen werden muss. Der tiefe Eingriff bei den Seitenaltären ist notwendig, da sich im Stein eine hohe Konzentration an bauschädlichen Salzen über die Jahrhunderte aufgebaut und Schäden verursacht hat. Mit aufwendigen Entsalzungsmaßnahmen werden diese Schäden nun nachhaltig behoben und sichern die Bausubstanz der Stiftskirche für die nächsten Generationen.

Nach den erfolgten stark schmutzenden Sockelzonenarbeiten wird das Gerüst errichtet. Die Elektrorohinstallationen werden an Wand und Decke weitergeführt und nach Fertigstellung verputzt. Eine Verfüllung der statischen Risse erfolgt in Koordination zwischen Baumeister und Stuckrestaurator. Zusätzlich

startet die Fensterinstandsetzung (Holz und Metall). Die Elektroneuverkabelung wird hergestellt. Die Reinigungsarbeiten an der Stuckdecke sowie den Fresken beginnen und werden bis Ende 2023 andauern.

Die Generalsanierung der Stiftskirche ist das derzeit umfangreichste Restaurierungsprojekt im Bundesland sowie das größte Projekt und die größte Herausforderung des Klosters für die nächsten Jahre. Während der langwierigen Sanierungsarbeiten ist es auch wichtig, dass die Stiftskirche als geistliches Zentrum des Klosters und der Gläubigen aufrecht bleibt. Für die Feier von Gottesdiensten wurde daher das rechte Seitenschiff in Verbindung mit der Marienkapelle und dem Agapitusaltar adaptiert. Größere Festgottesdienste sind im Kaisersaal oder in Kirchen außerhalb der Klosterbereichs.

Priesterweihe von P. Anselm Demattio

Am 11. Juli 2023, um 10 Uhr wird P. Anselm Demattio von Bischof Manfred Scheuer in der Kaplaneikirche Kirchberg zum Priester geweiht. P. Anselm (35) stammt aus München und hat sich 2017 der Benediktinergemeinschaft von Kremsmünster angeschlossen.

Lest mehr Bücher!

Schon lange in Kremsmünster, aber noch nie in der Bücherei gewesen? Wir alle kennen diese Orte, an denen wir immer wieder vorbeigehen, aber sie nie näher betrachten. Diese offenen Türen, die wir übersehen.

Die Bücherei am Riedergang im Stift Kremsmünster ist wohl ein solcher Ort. Wer aus dem Markt ins Stiftsgelände geht oder vom Stiftsparkplatz kommt, geht immer daran vorbei.

Wir laden ein, einen Schritt näher zu kommen. Vielleicht findet sich ein Spiel, das die Kinder schon länger einmal ausprobieren wollten. Da steht dieses eine Buch im Büchereiregal, das in einer Tageszeitung so wohlwollend besprochen wurde. Sie blättern gern in Zeitschriften und holen sich dort die eine oder andere Idee für den Garten? In den Ferien geht den

Kindern der Lesestoff aus und es wird ihnen furchtbar langweilig?

In den Sommerferien gibt es für alle, die sich neu einschreiben lassen, die drei ersten Entlehnungen gratis. Die Einschreibung selbst ist gebührenfrei. Bitte einen Ausweis mitbringen. Wir freuen uns über alle Leserinnen und Leser, die im Sommer eine erfrischende Oase des Leseglücks bei uns finden.

Achtung Sommerpause

Die Bücherei ist von 1.-15. August geschlossen.

BÜCHEREI KREMSMÜNSTER
 Im Rieder-Gang im Stift Kremsmünster

Entlehn-Gebühren

4 Wochen	Buch 0,90
	Kinder- Jugendbuch 0,60
	Spiel 1,50
2 Wochen	tonie 0,90
	Zeitschrift 0,60
	E-Book gratis

MITTWOCH
15:00-18:00
FREITAG
15:00-19:00
SONNTAG
9:30-11:30

buecherei_kremsmuenster
 www.kremsmuenster.bvoo.at
 Bücherei Kremsmünster

AUSVERKAUFT!

Großer Erfolg für die Landesmusikschule beim „Konzert zum Muttertag“

Ein völlig ausverkaufter Kaisersaal bildete den großartigen Rahmen des heurigen „Konzerts zum Muttertag“, dass die Landesmusikschule Kremsmünster seit vielen Jahren durchführt. Drei verschiedene Orchester mit insgesamt 85 Mitwirkenden gestalteten einen unvergesslichen Konzertabend.

Den Anfang machten wie immer die „Fiddle Kids“. Unermüdlich einstudiert und angeleitet von Gonzalo Lopez-Ciruelos und Wiltrud Oberndorfer, warteten sie mit einer bunten Mischung passender Stücke auf, deren Abschluss ein fröhliches Ständchen für „meine Mami“ bildete. Als nächstes präsentierten sich die „Kremstal Strings“ unter der Leitung von Nina Pohn mit G.F. Händels „Wassermusik“. Verstärkt durch zwei Oboenschülerinnen (Klasse Thomas Rischaneck) zeigten sie, dass barocke Tongebung auch im Rahmen der elementaren Ausbildung durchaus möglich ist! Den stimmungsvollen Abschluss ihres

Auftrittes bildete dann die Pop-Hymne „We are the World“. Die nun folgende Uraufführung einer Bratschen-Fassung des Konzerts für 4 Violinen von Antonio Vivaldi stellte vielleicht den Höhepunkt des Abends dar: Agnes Oberndorfer, Anna Katharina Rischaneck, Marie Artelsmair und Benedict Mitterbauer, allesamt an unserer Musikschule grundlegend ausgebildet, spielten grandios ihre Soloparts.

Das klassische Symphonieorchester mit seiner Vielfalt an instrumentalen Kombinationen und seinem anspruchsvollen Repertoire gilt nicht ohne Grund als Königsdisziplin des Ensemblespiels - umso bemerkenswerter ist, dass die LMS Kremsmünster es schafft, seit nunmehr 35 Jahren ein solches Orchester auf die Beine zu stellen! Ausgewählte Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Ehemalige sowie ein paar Aushilfen spielten zuerst die atemlos-wütende „Coriolan“-Ouvertüre von Ludwig van Beethoven. Anschließend erklang

eine der „Londoner“ Symphonien (Nr. 102 in B-Dur) von Joseph Haydn.

Vom Kremsmünsterer Publikum wurden die beiden Werke offenbar richtig verstanden und mit tosendem Beifall aufgenommen - stellvertretend für viele andere Rückmeldungen möge hier der Satz einer begeisterten Konzertbesucherin stehen: „Für so etwas müssten wir sonst nach Linz fahren!“ Angesichts solchen Zuspruchs hat sich für das Team der Landesmusikschule die Mühe der Vorbereitung reichlich gelohnt, man blickt voll Vorfreude auf das nächste Projekt im Bruckner-Jahr 2024.

Silvesterkonzert 2023

Wer dieses Mal nicht in den Saal konnte, hat voraussichtlich Ende Dezember die nächste Gelegenheit, eine Orchesterproduktion der Musikschule zu genießen - wenn nämlich das Team um Cellist und Dirigent Wolfgang Rieger unter dem Motto „Glücklich ist, wer vergisst“ wieder ein Silvesterkonzert gestaltet.



Die „Fiddle Kids“ machten den Auftakt zum Muttertagskonzert.

KULTUR

Herausragende Theatervielfalt in Kremsmünster



© Brigitte Ascher

Dieses großartige Team stand heuer hinter dem JugendTheaterFestival.

Bereits zum vierten Mal waren der „Dilettantenverein 1812 Kremsmünster“ und der „Amateurtheaterverband OÖ“ die Ausrichter des Internationalen JugendTheaterFestivals. Insgesamt neun Gruppen aus der Schweiz, Tschechien und der Slowakei sowie aus 6 Bundesländern boten mit nahezu 120 Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein theatrales Panoptikum der feinsten Art.

Eröffnet wurde das Festival durch den Bürgermeister Gerhard Obernberger im Beisein von Abt Ambros Ebnhart und Vizebürgermeisterin und Kulturreferentin Dagmar Fetz-Lugmayr

mit einer fulminanten Eigenproduktion des Jugendtheaters Turgi, die wie „Tatort Theater“ Gmunden bereits zum vierten Mal daran teilnahmen. Die „Young Actors“ aus Korneuburg (NÖ) stellten sich die Frage „Was wäre, wenn...“ und lösten sie mit rasantem Spiel und präziser Darstellung. Die Theatergruppe des BOGA3 (Wien) boten ein Lehrbeispiel für eine zeitgemäße Umsetzung des „Faust I“ von Goethe. Am Nachmittag spielten sich die jungen Darstellerinnen des Pesimyski Bratislava (SK) in die Herzen der Gäste.

Die „Theaterwelten Dornbirn“ (Vbg) boten mit „Frau Müller muss weg“ ein Sittenbild von Mobbing und entblößender Wirklichkeit. „Tatort Theater“ Gmunden (OÖ) führten mit ihrem „Menschenzoo“ die Verfasstheit unserer Welt vor.

Am Freitagvormittag wurde ein Filmprojekt vorgestellt das vom oö. Regisseur Joachim Rathke in Coronazeiten erarbeitet wurde, in dem je eine Theatergruppe aus jedem Bundesland eine Szene aus „Die Wiedervereinigung der beiden Korea“ spielte.

Shakespeare, Nestroy & Co

Im Kulturzentrum lief darauf eine äußerst emotionale und körperlich präsenste Umsetzung von „Hamlet“ durch das Musische Gymnasium Salzburg über die Bühne. Literarisch ging es weiter mit „Neue Freiheit in Kräwinkel“ von Nestroy durch das BORG Lienz und ließ uns vergessen, dass der alte Text noch heute genauso gültig ist. Den fulminanten Schlusspunkt setzte dann VIP Prag (CZ) mit ihrer Salinger-Adaption „We three and Holden“.

Die Stimmung war sowohl bei den Akteurinnen und Akteuren wie auch den Zuschauern von Empathie und Begeisterung getragen, freundschaftliche Kontakte wurden geknüpft, die herzliche Aufnahme, die Rundumbetreuung und das wunderbare Ambiente des Stiffes wurden gelobt. Und was sagten die Schulklassen? Gar nichts, denn die kamen (bis auf eine Ausnahme aus Wels) gar nicht hin. Schade - aber die, die dabei waren, stellten eindeutig fest: Es war eine wunderbare Theaterbegegnung, die Appetit auf mehr machte.

Ferienpassaktion

Am Donnerstag, 27. Juli 2023 bietet der Theaterverein DTV 1812 unter dem Motto „Schau wir spielen“ einen Workshop für Kinder und Jugendliche in zwei Gruppen an.

Von 9 Uhr bis 12 Uhr für Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren:

In diesem Workshop bekommen die Kinder die Möglichkeit aus ihrer Spontaneität und gegenseitiger Inspiration gemeinsam neue Charaktere zu entwickeln, neue Sprachen zu erfinden und Ihre Geschichten zu erzählen.

Von 14 bis 17 Uhr für Kinder und Jugendliche von 11 bis 15 Jahren:

In diesem Workshop wollen wir uns mit unseren Vorstellungen und Erwartungen an die Arbeitswelt der SchauspielerInnen auseinandersetzen. Mit Hilfe von Spielen aus dem Improvisationstheater tasten wir uns an das Gefühl des „Im Rampenlichtstehens“ heran.

Nähere Informationen bei der Ausschreibung für den Ferienpass der Marktgemeinde Kremsmünster.

Die Leitung der beiden Workshops hat Julia Fuderer.



Julia Fuderer wird den Workshop leiten.

Ein Termin zum Vormerken!

Es ist wiederum ein Theaterworkshop mit Julia Fuderer für theaterbegeisterte Jugendliche und junge Erwachsene (15 bis 30 Jahre) geplant.

30. September / 1. Oktober 2023

Zeit: jeweils von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Ort: Theater am Tötenhengst

Teilnehmerzahl: max. 20 Personen / Tag

Julia Fuderer besuchte die Schauspielschule Prof. Krauss in Wien und konnte während dieser Ausbildung bereits Erfahrungen im Bereich Improvisation und Coaching sammeln. Sie unterrichtete bisher vornehmlich Kinder und Jugendliche zum Thema „Theater & Improvisation“ in Wien und ist seit 2011 als Assistenz der Geschäftsführung im Stadtsaal Wien tätig.

DER SOMMER IM STIFT



Stift Kremsmünster



SOMMERZEIT IST KULTURZEIT!

Bei der Stiftsführung den Tassilo-Liutpirc-Kelch sehen und die Geschichte des Klosters kennenlernen oder in der Sternwarte die naturwissenschaftlichen Sammlungen erkunden – die Sammlungsobjekte bieten ein vielfältiges Spektrum von Kunstgeschichte bis Naturwissenschaft. Unter vielen spannenden Sammlungsstücken ist auch der Elefantstuhl immer wieder ein Besuchermagnet.

Unter vielen spannenden Sammlungsstücken ist auch der Elefantstuhl immer wieder ein Besuchermagnet.

Stiftsführungen täglich (außer Mo) um 11:30 und 14 Uhr

Sternwarte-Führungen täglich (außer Mo) um 10 und 14 Uhr

Beginn und Anmeldung zu den Führungen ist im Klosterladen.

Öffnungszeiten: Di–So 10–16:30 Uhr

E-Mail: klosterladen@stift-kremsmuenster.at, Tel.: 07583 5275-151

AUS DER STIFTSGÄRTNEREI

BUNTE GEMÜSEVIelfALT FRISCH AUS DEN GÄRTEN!

Tomaten in allen Formen und Farben, Paprika, Zucchini, Melanzani, Gurken, Fenchel und Salate in allen Variationen.

Öffnungszeiten von 17. Juli bis 13. August: 8–12 Uhr

ab 14. August: Mo, Di, Do, Fr 8–17 Uhr, Mi und Sa 8–12 Uhr



AUS DER WEINKELLEREI

Kombinieren Sie Ihren Besuch im Stift Kremsmünster mit einem Abstecher in die Weinkellerei. **Das Weinsortiment hält mit dem Grünen Veltliner, dem Rosé Frizzante oder dem Tassilo-Spritzer viel Erfrischendes für den Sommer bereit.**

Öffnungszeiten: Mo–Fr 8–12 Uhr, Mo, Do, Fr 13–17 Uhr

Unsere Stiftsweine sind auch im online-Shop erhältlich unter:

www.stift-kremsmuenster.at/shop

Eine Auswahl an Stiftsweinen finden Sie ebenso im Klosterladen und in der Stiftsgärtnerei.

Für Naschkatzen: Honig und fruchtigen Cremehonig aus der Stiftsimkerei gibt es in allen Stiftsbetrieben!



TERMINE

Veranstaltungskalender



01.07.2023

Stift Kremsmünster Feigenhaus

Treffpunkt Benedikt für junge Leute Treffpunkt Benedikt Sommerfest

Veranstalter: Benediktinerstift Kremsmünster

E-mail: treffpunktbenedikt@stift-kremsmuenster.at

Web: <http://treffpunkt-benedikt.net>

02.07.2023

10 Uhr - 11 Uhr, Kaplaneikirche Kirchberg

Jugendmesse in Kirchberg

Herzliche Einladung zur Jugendmesse Kirchberg in Kremsmünster!

Jeden 1. Sonntag im Monat um 10 Uhr feiern wir gemeinsam Gottesdienst und versuchen uns dem jeweiligen Thema mit allen Sinnen zu nähern!

Schau doch einfach einmal vorbei!

Veranstalter: Jugendmesse-Team, Reichart Michael

03.07.2023

15 Uhr, Pfarrheimküche (Stift Kremsmünster)

Treffen für pflegende Angehörige

Eingeladen sind alle Menschen, die in ihrem Umfeld verwandte oder bekannte Angehörige betreuen und pflegen oder sich auf eine Pflegesituation einstellen und vorbereiten wollen. In unseren Treffpunkten können Sie sich ausreden, Erfahrungen mit anderen betreuenden, pflegenden Angehörigen austauschen und Kontakte knüpfen.

NEU: Herzlich willkommen sind auch die zu Pflegenden, denen wir parallel bei einem Nachmittagskaffee Unterhaltung bieten.

Weiters erhalten Sie fachliche Informationen und jene über Hilfsmittel und Förderungen von Susanne Rodler und Bettina Schuster, beide sind freiberufliche Dipl. Gesundheits- und Krankenschwestern.

Unsere Treffen finden in vertraulicher Atmosphäre, jeweils um 15 Uhr in der Pfarrheimküche bei Kuchen und Kaffee/Tee statt.

Termine 2023:

Montag, 03. Juli 2023

Montag, 16. Oktober 2023 - Thema: Kinästhetische Wahrnehmung

Veranstalter: Fachausschuss der Pfarre für sozial- caritative Dienste, Stift 1

07.07.2023

18 Uhr - 21 Uhr, j@m Jugendimpulszentrum

Jugendtreff

Herzliche Einladung zum Jugendtreff

Es gibt natürlich auch wieder Spiele, den Dschungelraum zum Austoben und außerdem Getränke und Pizza zum kaufen. Der Jugendtreff im j@m ist für alle ab 12 Jahren und gibt es immer an zwei Freitagen im Monat. Wenn du Fragen hast, kannst du uns gerne eine Nachricht schreiben. Begleitet wird der Treff von Agnes - wir versuchen immer ein tolles Programm zu machen. Wir freuen uns auf dich!

#jugend #kremsmuenster #kremsmuenster #jugendtreff

Veranstalter: Jugendnetzwerk Kremsmünster

Web: <https://www.jugendzentrumjam.at/>

09.07.2023

12 Uhr - 20 Uhr, Hofwiesen Park

Youth im Park

Der Jugendausschuss lädt alle Jugendlichen bei freiem Eintritt ein zu einem Nachmittag mit Musik, DJ-Contest, Burger, Drinks und Games im Hofwiesen-Park.

Bei Schlechtwetter in der Bezirkssporthalle
Veranstalter: Jugendausschuss Marktgemeinde Kremsmünster

12.07.2023-14.07.2023

Ganztätig, Stift Kremsmünster

24. Ökumenische Sommerakademie

Von 12. bis 14. Juli 2023 findet im Stift Kremsmünster die 24. Ökumenische Sommerakademie statt. Unter dem Titel „Salz der Erde. Kirchen in der säkularen Gesellschaft“ setzt sie sich heuer mit der Position der christlichen Kirchen in Europa auseinander.

Im Rahmen der dreitägigen Veranstaltung werden die abnehmende Bedeutung der Religion für eine Vielzahl der Menschen und der Wandel in der juristischen Position der Kirchen im modernen Staat und der EU dargestellt. Der Titel bezieht sich auf den biblischen Auftrag, Salz der Erde zu sein.

Information und Anmeldung: www.ku-linz.at

Veranstalter: Ev.Bildungswerk Oö, KU Linz, Kirchenzeitung Diözese Linz, Land Oö, Ökum. Rat Kirchen Ö, ORF, Stift

14.07.2023

14 Uhr - 18 Uhr, Zentrum

Schnäppchentag mit Spielzeug-Flohmarkt

Im Ortszentrum herrscht wieder Flohmarkt-Stimmung, wenn am Freitag, den 14. Juli ganztätig in und vor den Geschäften Schnäppchen angeboten werden. Und vorbeischaun lohnt sich doppelt, denn für die Kinder gibt es von 14 bis 18 Uhr einen Kinderspielzeug-Flohmarkt vor den Geschäften – organisiert vom Familienbundzentrum Kremsmünster.

Hallo Kinder!

Ihr möchtet einen Teil eurer Spielsachen verkaufen und euch euer eigenes Urlaubsgeld verdienen? Meldet euch bis Freitag, 7. Juli im Familienbundzentrum unter www.ooe.familienbund.at/kremsmuenster an. Keine Standgebühr, Tische werden zur Verfügung gestellt.

Veranstalter: Marktgemeinde Kremsmünster | Arbeitskreis Wirtschaft

15.07.2023

ab 11 Uhr, Marktplatz

4. McDaniels Motorama

Offenes Oldtimer-Treffen bis Bj. 1992 für Autos, Traktoren und Motorräder! Mit Engel Mayr Trio, Devils unplugged, großer Tombola, sexy Carwash, Hüpfburg, Best-Oldtimer-Bewertung, Bike-Stunt-Show, Burger, Aftershow-Party und vieles mehr; Eintritt frei!

Veranstalter: McDaniels Burger

16.07.2023

11 Uhr, Kaisersaal (Stift Kremsmünster)

Stiftskonzerte Jubiläum: Raphaela Gromes / SIGNUM

Grenzgänge zwischen Klassik und Jazz präsentiert die junge Cellistin Raphaela Gromes mit dem preisgekrönten SIGNUM saxophone quartet.

Karten: www.stiftskonzerte.at

10 Uhr, Apostelzimmer des Stiftes Kremsmünster, Künstlergespräch mit dem Intendanten der OÖ. Stiftskonzerte, Rico Gulda, geführt von Walter Dobner
Achtung: begrenzte Anzahl von Sitzplätzen
Raphaela Gromes Violoncello

Veranstalter: Verein Oberösterreichische Stiftskonzerte, Domgasse 12, 4010 Linz

21.07.2023

19 Uhr, Kaisersaal (Stift Kremsmünster)

Stiftskonzerte Klassik Extended: Philharmonix

„The Vienna Berlin Music Club – Best of Philharmonix“

Wenn Berlin mit Wien fusioniert, trifft man sich einerseits auf hohem Niveau und andererseits am besten in der Mitte. Und wo

ist diese? Heuer definitiv in Kremsmünster!

Wo Kaiser von den Wänden lächeln, finden die sieben Herren eine angemessene Bühne. Jeder von ihnen ist ein Solist auf seinem Instrument, und das in den führenden Orchestern ihres Landes – Harmoniker, gerne mit einem Phil- davor. Mit Virtuosität und Leidenschaft verknüpfen sich im „Vienna Berlin Music-Club“ – witzigerweise während eines Japan-Gastspieles gegründet – Klassik und Pop, Swing und Jazz, Hollywood und Volksmusik. Da erstrahlt über Bachs C-Dur-Präludium dann auch einmal Queens „Bohemian Rhapsody“ und in der „Fledermaus“-Ouvertüre tritt „Der Dritte Mann“ aus den Kulissen. Mit insgesamt drei CD-Einspielungen beweisen die Philharmonix ihr enormes musikalisches und kreatives Potenzial.

Karten: [www.stiftkonzerte.at](http://www.stiftskonzerte.at)

Veranstalter: Verein Oberösterreichische Stiftskonzerte, Domgasse 12, 4010 Linz
Web: <https://philharmonix.cc/home/>

02.08.2023

16 Uhr, Bezirkssporthalle

Brasilianische Nacht

ab 17 Uhr Beginn der Faustballspiele

Samba-Künstler:innen

Musik mit DJ

Veranstalter: TuS Sektion Faustball, TuS Raiffeisen Kremsmünster

06.08.2023

19 Uhr

Patrozinium der Stiftskirche

19 Uhr Festgottesdienst im Kaisersaal, anschl. Fest der Pfarreien

Veranstalter: Benediktinerstift Kremsmünster
E-mail: kommunikation@stift-kremsmuenster.at

Web: <https://stift-kremsmuenster.at>



www.kremsmuenster.at/termine

07.08.2023

09 Uhr - 16 Uhr, Haus der Generationen (Familienbundzentrum)

Englisch Camp

für Kinder von 6 - 14 Jahren, 07.-18. August, täglich 9-16 Uhr (auch am 15.08.)

Im „English Camp“ können Kinder und Jugendliche während der Ferien ihr Englisch in entspannter und motivierender Lernatmosphäre verbessern oder perfektionieren. Sie lernen, die englische Sprache im Alltag anzuwenden, um sich mit Anderen zu verständigen.

Anmeldung/Info:

info@theenglishcampcompany.com

Ashleigh Poerio +39 331 5867751

www.theenglishcampcompany.com

Veranstalter: Familienbund OÖ GmbH, FBZ Kremsmünster, Kurzmann Juliane
E-mail: info@theenglishcampcompany.com
Web: <https://www.theenglishcampcompany.com/>

20.08.2023

Ganztägig, Schloss Kremsegg

Cadillac BIG Meet 2023

Das Treffen 2023 findet wieder im Park von Schloss Kremsegg bei jedem Wetter statt. Europas größtes Cadillac-Treffen für alle Cadillac Fans in Kremsmünster

Sonderschau: In einer Sonderausstellung am besten Platz des Schlossgeländes möchten wir 2023 die Eldorados von 1953 - 2002 präsentieren.

Alle Baujahre willkommen! Eintritt für alle Teilnehmer und Besucher frei.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie ein soziales Projekt in Kremsmünster! Umfangreiches Rahmenprogramm für die ganze Familie mit Fahrzeugpräsentationen. Prämierung der schönsten und seltensten Cadillacs in einer Fach- und einer Publikumswertung.

Veranstalter: Cadillac Cruisers

Web: <http://www.cadillac-meeting.com>



McDANIELS

Neuer Gastgarten und Motorama im Anrollen

McDaniels, die coolste Burgerbude im Kremstal, hat gleich zwei neue Attraktionen zu bieten.

Zum einen gibt es seit kurzem einen **Gastgarten** in dem man an lauschigen Sommerabenden einen Burger im Freien genießen kann.



Zum anderen startet am **Samstag, den 15. Juli, ab 11 Uhr am Marktplatz wieder das große Motorama-Oldtimer-Festival:**

Autos, Traktoren und Motorräder bis Bj. 1992 sind zugelassen. Für die Party sorgen unter anderem Devils unplugged. Weiters: Tombola, sexy Carwash, Bike-Stunt-Show, Hüpfburg, Best-Oldtimer-Bewertung, Burger, Aftershow-Party u. v. m.; Eintritt frei!

SIEGERINNEN UND SIEGER

Umg'schaut Frühlingsgewinnspiel

Beim Frühlingsgewinnspiel in der Umg'schaut gab es 3 x 50,- Markteuro zu gewinnen. Über die Gutscheine und somit das bevorstehende Shopping-Vergnügen freuten sich: Daniela Panhuber (nicht am Bild), Margarete Weishüpl (vertreten von Gerlinde Steinkogler) und Manfred Weixlbaumer.

Wir gratulieren sehr herzlich!



SAVE THE DATE

Schnäppchentag mit Kinderspielzeugflohmarkt, Fr. 14. Juli



Im Ortszentrum herrscht wieder Flohmarkt-Stimmung, wenn am **Freitag, den 14. Juli ganztägig in und vor den Geschäften Schnäppchen angeboten werden.**

Vorbeischaun lohnt sich doppelt, denn für die Kinder gibt es von 14 bis 18 Uhr wieder einen Kinderspielzeugflohmarkt vor den Geschäften.

WILDKRAUT

Urlaub am Kräuterbauernhof und mehr

Am Hof von Daniela Dettling tut sich in nächster Zeit einiges:

Aktuell wird rund um den Hof eine **drei Hektar große Fläche mit Wildkräutern** bepflanzt. Es ist dies nicht nur die Quelle aller Kräuter, die es in Wildkraut's Hofladen gibt, sondern auch ein Paradies für Insekten. Ab **August/September** kann man den Duft von Wildkräutern auch direkt am Hof genießen - bei einem **Aufenthalt in der fertiggestellten Ferienwohnung!** Und Daniela Dettling selbst hat gerade ihr **viertes Buch** fertig geschrieben.

Infos zu allen Neuigkeiten finden sich auf www.wildkraut.at.



KREMSMÜNSTERER MARKTEURO

Das beste Feriengeld!

Die Schule ist fürs Erste geschafft, das Zeugnis hat auch nicht so schlecht ausgesehen, da darf sich der eine oder die andere ganz sicher auf ein bisschen Feriengeld freuen. Der Kremsmünsterer Markteuro macht auf vielfältige Art Freude: Coole Kleidung, spannende Bücher, lässige Schuhe, Wasserspielsachen, Sportartikel oder einfach nur Eis essen gehen – alles ist möglich!

Eine Übersicht aller Annahmestellen bzw. wo Sie den Markteuro erwerben können finden Sie unter: www.kremsmuenster.online/wirtschaft/der-kremsmuensterer-markteuro-100. Der Infofolder und das passende Geschenkkouvert sind auch in allen Banken und im Bürgerservicebüro im Rathaus der Gemeinde erhältlich bzw. können sie bei Bestellung via Online-Shop auch ganz bequem gratis mitbestellt werden.



RÜCKBLICK

Das war das Moonlight-Shopping mit Gemeinsam.Sicher am Freitag, den 16. Juni



Das Wetter beim diesjährigen Moonlight-Shopping am 16. Juni war geradezu perfekt. Offizieller Start war um 14 Uhr am Marktplatz mit dem Schwerpunkt Gemeinsam.Sicher, bei dem neben den drei Kremsmünsterer Feuerwehren auch die Rettung, Polizei und ein Infostand des Zivilschutzverbandes OÖ vertreten waren.

Auch die Themen (Arbeits-)Sicherheit und Vorsorge waren durch die Fa. Safety Plus sowie Mittelpunkt Menschlichkeit mit Infos rund um die Mobile Hauskrankenpflege präsent. Und so konnte man nach dem Einkauf am Bauernmarkt sich nicht nur umfassend informieren, sondern auch die neuesten Automodelle von Fiat Resl, Auto-

haus Scheidl und Autohaus Schöllhuber begutachten oder Kunsthandwerker Philipp Huemer beim Drechseln zuschauen bzw. sich ein neues Bild fürs Wohnzimmer bei Klaus Auer aussuchen. Am Weg zur 10 Jahres-Feier von Prammer Mode war ein Zwischenstopp für die Verkostung der neuen Grillprodukte von „Die Eiermacher“ beim NaturKostLaden Söllradl quasi ein MUSS. Auch in der Salomonwiese wurde ausgiebig gefeiert! Neben dem s'KerbaL-Geburtstagfest mit Kinderprogramm, Tombola und Verpflegung der regionalen Produzentinnen und Produzenten, konnten sich die Kinder auch am Kletterturm der Naturfreunde austoben und eine Alpaka-Wanderung machen. Sollten dabei die Schuhe etwas Schmutz abbekommen haben, konnte man diese bei Schuhmode Peterseil vom COLLONIL-Schutzputzspezialisten wieder zum Strahlen bringen lassen.

In der Hauptstraße, dem dritten Areal der diesjährigen Veranstaltung, wurde einiges geboten: Die Präsentation der aktuellen Trachtenmode bei Leder Lechner, eine Dampfgarvorführungen vor dem Miele Center Erlebach, eine Weinverkostung mit Kellermeister Pater Siegfried Eder, das Beauty-Glücksrad der Parfümerie Brand-

stätter, die Fotobox-Contest durch den Elternverein und eine lebendige Auslage bei SaMoS. Für das leibliche Wohl sorgten u. a. Sport 2000 Helleis, McDaniels mit einer Outdoor-Bar sowie Hofladen Hoffelner mit Beerenbowle und Schokofruchtspießen. Ab 19 Uhr wurde mit der Verlosung des Gewinnspiels zur Gastgarten-Roas der letzte Teil des Moonlight-Shoppings eingeläutet. Im Anschluss heizten die Fetzenplattler trotz kurzzeitigem Regen dem Publikum richtig ein. Das Finale bildete dann der Live-Auftritt von Jumping Jack, bei dem Groß und Klein ausgelassen auf der zur Fußgängerzone erklärten Hauptstraße tanzten.

Der Arbeitskreis Wirtschaft, die Gaumenfreu(n)de, das s'KerbaL und die Veranstalter von Gemeinsam.Sicher sagen „Danke für Ihren Besuch – bis zum nächsten Jahr!“

Alle Fotos sind online zu finden unter: www.kremsmuenster.at/fotogalerie





KATEGORIE „LEUCHTTÜRME“

Auszeichnung der Greiner AG beim Pegasus 2023

Die Firma Greiner AG wurde am 1. Juni im Linzer Brucknerhaus mit dem Pegasus-Wirtschaftspreis, der heuer sein 30. Jubiläum unter dem Motto „Neue Wege“ feierte, ausgezeichnet.

CEO Axel Kühner durfte die Auszeichnung in der Kategorie „Leuchttürme“ entgegennehmen: „Wir freuen uns sehr, dass Greiner

bei der Galanacht der Wirtschaft mit dem renommierten Pegasus in der Kategorie „Leuchttürme“ ausgezeichnet wurde. Die Verleihung der begehrten Trophäe in Gold unterstreicht, dass wir nicht nur ein starker Wirtschaftsmotor mit internationalem Einfluss und ein führendes Unternehmen in der Region sind, sondern auch unsere gesellschaftliche Verantwortung wahrnehmen.“

Pegasus Leuchttürme: Sieger in der Kategorie Leuchttürme: Erich Wiesner (Wiehag, dritter Platz, 2.v.l.), Axel Kühner (Greiner, erster Platz), Gerhard Dimmler (Engel Austria, zweiter Platz) - mit Stefan Pierer, Präsident der Industriellenvereinigung Oberösterreich (ganz links)

Angebot „mobil betreut“ – Nicole Mayrhuber stellt sich vor

Nicole Mayrhuber sammelte bereits Erfahrungen bei der Betreuung von beeinträchtigten Personen bei der Lebenshilfe OÖ und bietet nun mit „mobil betreut“ eine umfassende Unterstützung im Haushalt, bei den Einkäufen, sowie die Zubereitung von Mahlzeiten an. Auch eine Kurzzeitbetreuung ist möglich. Außerdem begleitet Sie Nicole Mayrhuber zu Arztbesuchen und sonstigen Wegen, die im Alltag anfallen. Sie versorgt Sie mit Medikamenten, unterstützt bei der Körperpflege und ist eine gute ZuhörerIn, die jederzeit für

nette Gespräche bereit ist. Zudem wird eine umfassende Planung und Information Ihres persönlichen Betreuungsbedarfes angeboten. Die Zusammenarbeit mit den Angehörigen, und dem medizinischen Fachpersonal sowie die Unterstützung bei Amtswegen und diversen Förderanträgen runden das Portfolio ab.

Benötigen Sie Unterstützung im Alltag? Dann vereinbaren Sie ein kostenloses Erstgespräch bei Ihnen zu Hause zur persönlichen Bedarfsermittlung.

Nicole Mayrhuber
Tel. +43 677 617 882 88
mobilbetreut@yahoo.com
(vorwiegend vormittags erreichbar)



Nicole Mayrhuber unterstützt Sie ab sofort mit ihrem Angebot „mobil betreut“

STELLENANGEBOTE

Reinigungskräfte gesucht

Die Firma Metal Check GmbH sucht eine zuverlässige, flexible Reinigungskraft (ca. 4 Stunden in der Woche) für den Standort in Kremsmünster, Kremsegger Straße 12.

Gute Deutschkenntnisse, kleine Arbeiten um das Haus bzw. Mithilfe bei Kurstagen sollten kein Problem sein.

Bewerbungen an Frau Helga Kothmayr
hk@metal-check.at, +43 7583 909 00

Die Firma Agromed Austria GmbH sucht eine verlässliche, engagierte und genaue Reinigungskraft für die Reinigung der Büroräume. Geboten wird ein geringfügiges Dienstverhältnis mit 5-10 Stunden/Woche. Arbeitszeit und -tage nach Absprache. Entlohnung liegt bei 12 Euro/brutto pro Stunde. Für Rückfragen steht Fr. Ahrens-Kaiser unter +43 7583 5105 50 zur Verfügung.

Bewerbungen richten Sie bitte an:
Agromed Austria GmbH, Bad Haller Straße 23, 4550 Kremsmünster, bewerbung@agromed.at

VORSTELLUNG

Die schönsten Plätze in Kremsmünster



Für den neuen Ortsplan gab es 2022 ein Online-Voting, bei dem Bürgerinnen und Bürger aus 24 Fotos die 8 schönsten Plätze Kremsmünsters wählen konnten. Mit der Ausgabe Mai/Juni 2023 haben wir begonnen, Ihnen diese Schätze auf Facebook, Instagram und unserer Website zu präsentieren. Sie sind natürlich auch im aktuellen Ortsplan (erhältlich im Bürgerservicebüro im Rathaus der Gemeinde) zu finden!

AM KIRCHENPLATZ IN KIRCHBERG

Einige der schönsten Kulturdenkmäler und Kirchen verdankt die Gemeinde dem Stift. Darunter auch die 1098 errichtete Kirche, die zwischen 1754 und 1786 in eine Rokoko-Kirche umgestaltet wurde. Sieben

Jahrhunderte lang war sie die Pfarrkirche für das Volk. Der Vorplatz (Kirchenplatz) wurde 2002 saniert. Dort lässt es sich gemütlich sitzen und man trifft sich nach den Gottesdiensten oder zu Feierlichkeiten. Seit 2011 schmückt eine neue Linde den Platz. Gepflanzt wurde diese im Gedenken an den verstorbenen Bischof Richard Weber-

berger, erster Bischof der Diözese Barreiras (Brasilien). Beachtung sollte man auch dem 21 m tiefen barocken Brunnen neben dem Schulgebäude schenken. Die ehemalige Krämerei (Pfusterschmied-Haus) am Kirchenplatz, wurde 2009 von der Pfarre Kremsmünster angekauft und 2013/14 zum Pfarrhaus „St. Stephan“ umgebaut.



Am Kirchenplatz in Kirchberg. Foto: Marktgemeinde Kremsmünster, Bernhard Kautny

TUS KREMSMÜNSTER SEKTION FAUSTBALL

Brasilianische Nacht 2023

Nach dem großen Erfolg im Vorjahr wird auch heuer wieder eine „Brasilianische Nacht“ in Kremsmünster stattfinden. Am Mittwoch, 2. August steigt dieses Event als Symbiose aus Sport, Unterhaltung und Feiern beginnend ab 16:30 Uhr mit den Viertelfinalspielen, ab ca. 19 Uhr geht's in die Halbfinali.

„Diesmal haben wir den sportlichen Ablauf etwas angepasst, jedes Spiel wird ein KO Duell sein“, freut sich Sektionsleiter Klaus Hübner jun. schon auf die diesmal 8 Mannschaften, wobei die 3 brasilianischen Zauberteams

von Sogipa Porto Alegre, Clube Mercês und Novo Hamburgo von den 3 Topteams der österreichischen Bundesliga aus Grieskirchen, Enns und Kremsmünster gefordert werden sowie erstmals vom österreichischen U21 Nationalteam sowie dem jungen Team aus Nußbach. „Das Turnier selbst geht wie gewohnt bis ca. 22 Uhr, abgerundet wieder durch südamerikanisches Flair, durch Musik und Sambavorführungen!“ Anschließend wird DJ Netto für den einzigartigen Partyabschluss sorgen, ein Fest, an das sich Akteure und Fans immer wieder gerne erinnern.

TUS KREMSMÜNSTER SEKTION VOLLEYBALL

Silber als krönender Abschluss für die Kremstalvolley U15 Mädchen

Beim Landesfinale der U15 Meisterschaften im Mai gingen die Kremstalvolleys als Gruppensieger in das Semifinale. Dort wartete ein Überraschungsgegner aus Pregarten:



Ein riesiger Erfolg für die Kremstalvolleys U15 Mädchen

In der Meisterschaft traf man erst einmal aufeinander. Die Mädchen aus Pregarten konnten sich vorher gegen verletzungsbedingt geschwächte Linzerinnen knapp durchsetzen. Anja, Tamara, Valentina und Katharina zeigten keine Nerven und holten sich mit überzeugendem Volleyballspiel den nächsten Sieg und somit den zweiten Startplatz im Finale. Im zweiten Gruppenspiel konnten sich die Mühlviertelvolleys deutlich gegen Steelvolley Linz Steg durchsetzen.

Das Finale startete überraschend: Beflügelt durch den Einzug in das Finale konnte Herausforderer Kremstalvolley schnell eine deutliche Führung herausspielen. Doch im Laufe des ersten Satzes erholten sich die

Mühlviertlerinnen und glichen aus. Knapper als erwartet holten sich diese den ersten Satz. Auch der zweite Satz startete head-2-head bis Hälfte. Dann konnten sich Mühlviertelvolley absetzen und die Goldmedaille erspielen.

Für Trainer Rainer Zwicklhuber war es erfreulich zu sehen, dass die Mädchen ihre Leistungen am Finaltag so konsequent und dauerhaft abrufen konnten. War man doch in der bisherigen Saison eher vom Pech verfolgt, war das sprichwörtliche „Vogel“ dieses Mal auf deren Seite.

Die beiden Silbermedaillen im heurigen Jahr stellen die großen Erfolge seit vielen Jahren im Nachwuchs dar. Die lange Arbeit der Trainer und Spieler macht sich nun bezahlt.

TUS KREMSMÜNSTER SEKTION FUSSBALL

TuS-Ladies Kremsmünster in der Frauen-Landesliga

Mit Harald Hel, einem neuen Trainer aus Wels, starteten die Fußball-Ladies in die Frühjahrssaison. Obwohl die Ladies im Herbst in 11 Spielen nur 9 Punkte auf dem Konto hatten, bereitete „Harry“ die Fußballerinnen mit großem Engagement auf die kommende Saison vor. Waren die ersten beiden Spiele im Frühjahr noch nicht von Erfolg gekrönt, so erreichten die Mädels mit viel Einsatz in den letzten 8 Spielen 17 Punkte und konnten mit 26 Punkten noch den 4. Platz der Frauen-Landesliga belegen. Unter anderem wurde auch der heurige Meister Niederthalheim in Kremsmünster geschlagen. Unsere Torschützenkönigin Sarah Nowak erzielte heuer 24 Tore in insgesamt 21 Spielen. Die TuS Ladies haben sich als Ziel gesetzt mit viel Fleiß und Eifer an die Erfolge dieser Frühjahrssaison anzuknüpfen.

Sport- und fußballbegeisterte Mädchen sind natürlich immer herzlich willkommen, damit der Frauen-Fußballsport, der immer beliebter wird, in Kremsmünster weiterhin eine wichtige Rolle spielt.



Hintere Reihe von links: Sandra Pillinger, Melanie Hörtenhuber, Vanessa Agrill, Patricia Rösner, Nicole Mistlberger, Franziska Schossthaler, Nina Wiesmeyr, Viktoria Rösner, Emely Ing, Jennifer Agrill, Yvonne Mistlberger (mit Sohn Paul).

Mittlere Reihe von links: Harald Hel, Katja Eder, Johanna Platzter, Michaela Sperrer, Viola Mandorfer, Alina Stuntner, Tamara Lang, Lisa Düresch, Günther Stuntner

Vorne: Teresa Rauch, Sarah Nowak

Alpenvereinstouren Juli – August 2023

Sonntag, 02. Juli 2023

Klettersteig für Anfänger

Am Klettersteigpark Bannholzmauer in Windischgarsten könnt Ihr erste Versuche am Klettersteig machen. Die Klettersteige in den verschiedenen Schwierigkeitsgraden A-E sind alle eher kurz und können daher mehrfach wiederholt werden. Abfahrt je nach Wetterlage ca. um 8 Uhr.

Gehzeit: 4 Stunden

Roman Rodler, +43 664 434 33 83

Samstag, 08. – Sonntag, 09. Juli 2023

Durch die Zinkwand und Hochgolling

Auf den Spuren der Bergknappen. Von der Ursprungalm durch die Zinkwand, Abstieg zur Keinprechthütte, auf die Trockenbrotscharte, Abstieg zur Landawirseehütte (Nächtigung). Aufstieg zur Gollingscharte (2350m) (evtl. Hochgolling). Abstieg zur Gollinghütte und zum Parkplatz Riesachfall. Mit dem Autobus zurück zum Parkplatz Hochwurzen. Helm und Lampen sowie Trittsicherheit erforderlich. Verbindliche Anmeldung bis 11. Juni wg. Schlafplatz

Gehzeit: 1. Tag: 6 Stunden, 1.100 Hm.; 2. Tag: 5 Stunden, 880 Hm.

Gerhard Binder, +43 664 130 49 71

Samstag, 15. Juli 2023

Donnerkogel Klettersteig

„Intersport Klettersteig“ C/D. Vom Tal hoch (1,5h) oder mit der Gosaukambahn (30min) zum Zustieg des Klettersteiges, von dort ca. 3 h durch den Klettersteig mit einer 40m langen freischwebenden Himmelsleiter. Abstieg über den Normalweg. Einkehr in der Gablonzer Hütte.

Gehzeit: 7 Stunden, 1.200 Hm

Roman Rodler, +43 664 434 33 83

Samstag, 22. Juli 2023

Eintagestour am Attersee

Ab Weißenbach am Nikoloweg bis zum Forsthaus in Steinbach, über den Brennerriesenstein auf die Brennerin 1.602m, den Dachsteinblick 1.559m, Mahdulgupf 1.261m, Schoberstein 1.037m und wieder hinunter nach Weißenbach. Badesache mitnehmen.

Gehzeit: 6 Stunden, 1.100 Hm, 14 km

Helmut Brüllmeir, +43 699 172 500 10



Steinbach am Attersee

© pixabay

Sonntag, 30. Juli 2023

Gr. Buchstein 2.224m

Aussichtsreiche Tagestour von Gstatterboden zum Buchsteinhaus, weiter am Klettersteig Südwandband zum Gipfel. Klettersteig B/C und 1.

Gehzeit: 4,5 Stunden im Aufstieg, 1.750 Hm

Franz Lösch, +43 664 733 937 47

Samstag, 12. August 2023

Mannsberg 1.603m

Kurzweilige Tour auf den Mannsberg mit traumhafter Aussicht. Start und Ziel beim Biathlonzentrum Rosenau am Hengstpass.

Gehzeit: 3-4 Stunden, 700 Hm

Michael Höller, +43 699 125 126 70, michael.hoeller1@gmx.net

Dienstag, 15. August 2023

Hike – Bike & Swim

Start von der Bräuweise in Traunkirchen nach Ebensee, weiter auf den Großen Sonnstein 1.037m, zum Lärkogel 1.072m und zur Hochsteinalm 907m, über Windlegern zurück nach Traunkirchen. Abkühlung im Traunsee.

Gehzeit: 5 Stunden, 1.600 Hm

Hans Zorn, +43 664 739 180 13

Sonntag, 20. – Montag, 21. August 2023

Rund um den Gosaukamm

Erster Tag: Vom Gosausee über den Steiglpas auf die Hofpürgelhütte (Übernachtung), Gehzeit 5h, 1.100Hm

Zweiter Tag: Von der Hofpürgelhütte auf die Sulzkarhütte, dann auf die Gablonzerhütte und zurück zum Gosausee. Gehzeit 6h, 400 Hm Anstieg, 1 100 Hm Abstieg

Verbindliche Anmeldung bis 30. Juni wegen Schlafplatz

Raimund Schützenhofer, +43 7228 200 83, +43 664 342 73 79

Samstag, 26. August 2023

Mit dem Rad rund um den Mol-daustausee

In den Schladminger Tauern von der Ursprungalm zur Hochwurzen (6 Gipfel sind möglich), Auffahrt mit dem Linienbus, bergab von der Hochwurzen mit dem Mountain Gokart (7km) oder mit der Seilbahn. Beliebte alpine Tour mit Blick auf das Dachstein Massiv. Verbindliche Anmeldung bis 12. August wegen Reservierung von Bus/Gokart

Gesamtzeit: 6-7 Stunden

Gerhard Binder, +43 664 130 49 71

Service-Seite der Marktgemeinde Kremsmünster



Ferienpass 2023

Die Marktgemeinde Kremsmünster freut sich, dass auch heuer wieder mit verschiedenen Vereinen und Organisationen viele interessante und spannende Ferienpass-Veranstaltungen angeboten werden können. Der Ferienpass wird über „Kremsmünster Online“ abgewickelt. Sie starten auf der Gemeinde Homepage und klicken links auf das Logo kremsmuenster.online. Mit Klick auf SHOP >>Ferienpass bekommen Sie die Ver-

anstaltungen im Rahmen des Ferienpasses aufgelistet angezeigt. Der direkte Link ist: www.kremsmuenster.online/shop.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: +43 7583 5255

Gestartet wird am Samstag, 8. Juli 2023 mit Schach für Anfänger. Weiters gibt es unter anderem wieder Bogenschießen, Floßfahrten auf der Krems, Veranstaltungen bei den

Feuerwehren, im „Bauernnest“ und einen Spielenachmittag mit Senioren im Altenheim. Auch mit dem Musikverein können wieder Instrumente gebaut und selbst musiziert werden. Der Dilettantenverein 1812 organisiert einen Schauspiel- und Improvisationsworkshop für Kinder und Jugendliche. Wer Lust hat, kann mit den Bienen im Wald summen und brummen oder an einem Selbstverteidigungskurs teilnehmen.

Weitere Ankündigungen:

Jugendstart Feuerwehr Kremsmünster: Freitag, 15.09.2023, 17-19 Uhr

Ab **Donnerstag, 22. Juni, 14 Uhr**, kann im Onlineshop geschmökert werden und am **Donnerstag, 29. Juni um 14 Uhr** wird der Warenkorb für die Anmeldungen freigegeben. Anmeldungen sind wie in den vergangenen Jahren ausschließlich über den Onlineshop möglich.

Wir freuen uns auf eure zahlreichen Anmeldungen und auf lustige und interessante Veranstaltungen in den Sommerferien.



QR-Code zu den Ferienpass-Veranstaltungen im Kremsmünster.online Shop: www.kremsmuenster.online/shop.



Auch heuer sind wieder viele spannende Veranstaltungen dabei. Im Bild Eva Lederhilger auf Wald- und Bienenerforschung mit den Kindern

Praktischer Arzt, Tel. 141 (Rotes Kreuz)

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist Tag & Nacht erreichbar
Bei Notfällen wählen Sie bitte Tel. 144

Notruf-Nummern

Feuerwehr-Notruf _____ 122 Aktueller Ärztedienst _____ 141
Polizei _____ 133 Apothekennotruf _____ 1455
Rettung _____ 144 Telefonseelsorge _____ 142

„Wenn's weh tut!“ _____ 1450
(Gesundheitsnummer, die telefonische Gesundheitsberatung)

Krisenhilfe _____ +43 732 21 77
(rund um die Uhr erreichbar)

Feuerwehr-Bereitschaft _____ +43 7583 70 77-66
(für „kleinere“ Notfälle)

Gemeinde-Bereitschaft _____ +43 664 524 85 17
(außerhalb Dienstzeit)

Tierkadaver _____ +43 7672 294 54
(Tierkörperverwertung Regau)

Feiertagsdienst Zahnärzte von 9 bis 12 Uhr

02.07.2023	Dr. Armin Dorninger, Micheldorf	+43 7582 625 36
09.07.2023	Dr. Lilla Julia Florian, Micheldorf	+43 7582 634 30
16.07.2023	Dr. Nadine Dormayr, Grünburg	+43 7257 71180
23.07.2023	Dr. Ulla Berger, Kirchdorf an der Krems	+43 7582 620 72
30.07.2023	Dr. Laszlo Czajlik, Wartberg/Krems	+43 7587 69 16
06.08.2023	Dr. Claudia Kaltenbacher, Windischgarsten	+43 7562 85 01
13.08.2023	Dr. Angelika Häupl, Kremsmünster	+43 7583 63 66
15.08.2023	Dr. Christian Leithner, Windischgarsten	+43 7562 52 42
20.08.2023	Dr. Robert Franz Kohler, Kirchdorf an der Krems	+43 7582 621 35
27.08.2023	Dr. Friedrich Huemer, Pettenbach	+43 7586 88 20
03.09.2023	Dr. Heribert Medweschek, Kremsmünster	+43 7583 53 75

Änderungen vorbehalten. Tagesaktuelle Informationen finden Sie unter <https://ooe.zahnaerztekammer.at/patientinnen/notdienstsuche>